



Badminton Basketball Cheerleading Faustball Fußball Handball
Kanu Nordic Walking Ski Tanzsport Tennis Turnen Volleyball

Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

2015

VEREINSNACHRICHTEN



STV – Clubheim

mit Biergarten

STV Platzanlagen
Jahnstrasse 25
53721 Siegburg (Brückberg)

Inh. Bettina Smekal

Tel. 02241/1478667
smekal.bettina@yahoo.de



- Gepflegte Getränke
- Kaffeespezialitäten
- Schmackhafte Snacks
- Eis am Stiel

Öffnungszeiten :

Montag – Donnerstag
Freitag
Samstag + Sonntag

½ Stunde vor Trainingsbeginn
Ruhetag
1 Stunde vor Spielbeginn

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Vorsitzenden	2
Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang 2016	4
Jubilaren-Ehrung 2015	4
STV-Vorstand	5
Auf einen Blick: Sportangebote, Kontakte, Geschäftsstelle	6
Beiträge und Zahlungsmodalitäten	8
Informationen	9
Mitgliederstatistik	10
Vereinseigene Sportstätten	11
Protokoll der Mitgliederversammlung 2015	12
Einladung zur Mitgliederversammlung 2016	17
Vereinsbus SU-TV 1862	19
Protokoll der Jugendvollversammlung 2015	20
STV-Jugend in den Seilen	22
Badmintonabteilung	24
Cheerleadingabteilung	27
Faustballabteilung	30
Fußballabteilung	34
Handballabteilung	40
Kanuabteilung	43
Nordic Walking-Abteilung	47
Skiabteilung	53
Tanzsportabteilung	55
Tennisabteilung	59
Turnabteilung	61
Volleyballabteilung	70
Vereinsnachrichten 1955 - Schauen wir 60 Jahre zurück	72

Liebe STVer,

blicken wir gemeinsam auf das Jahr 2015 zurück, so muss an allererster Stelle eine herausragende (Treue)Leistung hervorgehoben werden. Der STV gratulierte im November seiner - ausnahmsweise darf man das Alter erwähnen - 98-jährigen Kanutin Hilde Trappen zu ihrem 75-jährigen Vereinsjubiläum. Dies ist STV-Rekord und wird sicherlich auch in anderen Vereinen nur äußerst selten erreicht. Im Rahmen unserer Jubilarenehrung konnten wir uns alle davon überzeugen, wie fit „unsere Hilde“ noch ist, und zwar geistig wie körperlich. Es sollte jedem Ansporn und Motivation sein, Frau Trappen nachzuahmen, immer sportlich zu bleiben und selbstverständlich auch dem Verein die Treue zu halten.



Dies ist in unserer heutigen schnelllebigen Zeit leider eher die Ausnahme. Zwar kann sich der STV nach wie vor konstanten Mitgliedszahlen von knapp 1900 erfreuen, doch gab es allein im Jahr 2015 rund 300 Aus- sowie Neueintritte. Diese starke Fluktuation zeigt, dass es keineswegs selbstverständlich ist, die Mitgliederzahl konstant hoch zu halten. Vielmehr kann dies nur dadurch erreicht werden, dass die jeweiligen Abteilungen stets moderne Kurse anbieten, die von Jung und Alt angenommen werden. Dafür möchte ich allen Abteilungen an dieser Stelle herzlich danken.

Finanziell gesehen war das letzte Jahr eher unspektakulär, was als positive Meldung zu verstehen ist. Der Verein blieb vor größeren unerwarteten Ausgaben verschont, wenngleich die üblichen Kosten für die Instandhaltung der Gebäude, die Platz- und Baumpflege sowie natürlich für die Trainer und Übungsleiter gleichbleibend hoch waren.

Sofern sich der eine oder andere wundert, warum die neue Treppe am Bootshaus nicht über eine behindertengerechte Auffahrt verfügt, wie es auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen worden ist, so ist dies nicht nur auf die überproportional hohen Kosten zurückzuführen, die für diese Zufahrt hätten verausgabt werden müssen, sondern insbesondere darauf, dass wir hierfür eine Baugenehmigung bei der Stadt Siegburg hätten beantragen müssen, welche - so die mündliche Auskunft - verweigert worden wäre. Wie Sie wissen, ist der Parkplatz vor dem Bootshaus im städtischen Eigentum. Auch die Zugangstreppe befindet sich auf städtischem Terrain. Eine Instandsetzung bzw. Erneuerung der alten Treppe sei zwar kein Problem. Sollte die Treppe allerdings neue Ausmaße annehmen, müsse

eine Baugenehmigung eingeholt werden. Da die behindertengerechte Zufahrt nur eine ganz geringe Steigung hätte aufweisen dürfen, wäre eine Verlegung der Auffahrt entlang der gesamten Außenseite des Bootshauses erforderlich gewesen. Weder der behördliche Aufwand noch die kalkulierten Kosten hierfür wären vertretbar gewesen, so dass von dem ursprünglichen Vorhaben Abstand genommen werden musste.

Was erwartet uns im Jahr 2016? Es wird Veränderungen im Vorstand geben. Ankündigungsgemäß wird uns nach gefühlten 50 Jahren Ehrenamt Heinz Siebertz verlassen. Er prägte als Stellvertretender Vorsitzender jahrzehntelang den Verein, hatte als Vorsitzender des Stadtsportverbandes zugleich die besten Drähte zur Stadt Siegburg, war sich aber auch in Zeiten der Not nicht zu schade, auf der Geschäftsstelle persönlich mit anzupacken. Lieber Heinz, für Dein beispielloses Engagement dankt Dir der STV von ganzem Herzen! Wer in den Vorstand nachrücken wird, steht noch nicht fest. Insoweit können wir nur werben, dass sich der eine oder andere, der den Verein gut kennt, bereit erklärt mit anzupacken.

Im Übrigen bedanke ich mich bei dieser Gelegenheit auch bei meinen weiteren Vorstandskollegen und unserem Geschäftsstellenleiter Helmut Wasser. Ihr alle leistet tolle Arbeit, und ich wäre sehr froh, wenn Ihr dem Vorstand des STV noch lange treu bleibt.

Wie immer bei meinem Vorwort ist es mir leider nicht möglich, auf die einzelnen sportlichen Aktivitäten der Abteilungen einzugehen. Insofern darf ich auf die folgenden Berichte und Bilder verweisen. Alle Abteilungsleitungen bitte ich, im neuen Jahr genauso engagiert weiter zu machen, wie es in 2015 der Fall war.

Einladen darf ich Sie noch zu unserer nächsten Jahreshauptversammlung am

**Freitag, den 22. April 2016, 20:00 Uhr,
im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg**

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2016 nur das Beste. Haben Sie viel Spaß mit Ihrem Sport und bleiben Sie vor allen Dingen gesund!



Marc Lietzau, Vorsitzender

Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang 2016

Liebe Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter,
liebe Übungsleiterinnen und Übungsleiter,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem

**Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang am Sonntag, 10. Januar 2016
um 11:00 Uhr in unser Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19**

Mit der bereits Anfang Dezember 2015 ausgesprochenen Einladung wollen wir uns für Ihre Arbeit und Unterstützung im Jahr 2015 bedanken. Wir freuen uns sehr, wenn alle Eingeladenen an diesem Tag ein paar gemütliche Stunden im STV-Kreis einplanen können.

Hinweis: Künftig wollen wir unser Treffen immer am zweiten Sonntag im Januar jedes Jahres durchführen.

Ihr STV-Vorstand

Jubilaren-Ehrung 2015

Es war eine ganz besondere Jubilaren-Ehrung. Hilde Trappen, stolze 98 Jahre jung und Mitglied der Kanu-Abteilung blickt auf die 75jährige Mitgliedschaft im STV zurück. Und so heißt es auch in der Urkunde „75 Jahre Treue, das kommt auch im Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. nicht alle Tage vor“.

In gemütlicher Runde im STV-Clubhaus an der Jahnstraße folgten bei Anwesenheit von Vizebürgermeister Stefan Rosemann, Vorstandsmitgliedern und Abteilungsleitern weitere Ehrungen durch den Vorsitzenden Marc Lietzau. Für 50jährige Mitgliedschaft verlieh er die Ehrenmitgliedschaft an Gabriele Willscheid und an Manfred Eisenblätter. Als Jubilar-Mitglieder mit 25jähriger Mitgliedschaft ehrte er Karl-Heinz und Vera Deimann, Erich Freudner, Frank und Jürgen Kraheck, Thomas Ottersbach und Christoph Wierig.

Alle Geehrten wurden mit Urkunde und STV-Ehrennadel ausgezeichnet. Leider hatten einige zu Ehrende kurz vorher ihre Teilnahme absagen müssen und sind deshalb nicht auf dem Gruppenfoto.



Der STV freut sich ganz besonders über die langjährigen Mitgliedschaften, spiegeln sie doch gute Vereinsarbeit und ausgewogenes Sportangebot wieder. Von knapp 1.900 Mitgliedern sind 56 mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet und knapp 300 sind Jubilar-Mitglieder mit mehr als 25 Jahren Mitgliedschaft.

STV-Vorstand

Vorsitzender

Marc Lietzau
Wolsdorfer Str. 5, 53721 Siegburg
Mobil 0171/5395644
m.lietzau@siegburgertv.de

Stellv. Vorsitzender

Thomas Ottersbach
Alte Lohmarer Str. 39, 53721 Siegburg
Telefon 02241/9054212
t.ottersbach@siegburgertv.de

Schatzmeisterin

Susanne Ernst
Jean-Dohle-Str. 17, 53721 Siegburg
Telefon 02241/50485
s.ernst@siegburgertv.de

Geschäftsführer

zur Zeit nicht besetzt

Beisitzer

Heinz Siebertz
Harmoniestr. 12, 53783 Eitorf
Telefon 02243/9292705
h.siebertz@siegburgertv.de

Beisitzer

Herbert Müller
Ernst-Moritz-Arndt-Str. 6
53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/28547
h.mueller@siegburgertv.de

Auf einen Blick

Sportangebote und Abteilungsleitungen, Jugendausschuss, Geschäftsstelle

Badminton	Peter Kahl, Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin Telefon 02241/333828, badminton@siegburgertv.de www.badminton-tvsiegburg.de
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleading	Aileen Bednarz, Nachbargasse 112, 53757 Sankt Augustin Telefon 02241/316813, cheerleading@siegburgertv.de www.saints-cheerleader.de
Faustball	Diana Caspari, Jahnstr. 25, 53721 Siegburg Telefon 02241/957834, faustball@siegburgertv.de www.stv-faustball.de
Fußball	Andreas Wilpert, Gneisenastr. 42, 53721 Siegburg Mobil 0177/8292373, fussball@siegburgertv.de
Handball	Stefan Rosemann, Mühlenhofweg 11, 53721 Siegburg Telefon 02241/127865, handball@siegburgertv.de www.handball-in-siegburg.de
Kanu	Karl-Heinz Schröder, Farnweg 66, 53721 Siegburg Telefon 02241/62524, kanu@siegburgertv.de www.stv-kanu.de
Nordic Walking	Felix Mikeska, Algerter Str. 38a, 53797 Lohmar Telefon 02246/300751, nordic-walking@siegburgertv.de
Ski	Siegfried Dinter, Lerchenweg 33, 53721 Siegburg Telefon 02241/69478, ski@siegburgertv.de
Tanzsport	Franz Hofmann, Farnweg 50, 53721 Siegburg Telefon 02241/63394, tanzen@siegburgertv.de
Tennis	Thomas Steinbach, Lambertstr. 6, 53721 Siegburg Mobil 0171/6530065, tennis@siegburgertv.de www.stv-am-grafenkreuz.de
Turnen	Helgrid Heinrich, Auf dem Scheuel 15, 53797 Lohmar Telefon 02246/9049140, turnen@siegburgertv.de

Volleyball Thorsten Nienaber, Schlesische Str. 69, 53773 Hennef
Mobil 0157/73280659, volleyball@siegburgertv.de

Jugendwart Thomas Gawehn, Im Rothenbruch 2, 53721 Siegburg
Mobil 0170/8832454, jugend@siegburgertv.de

Jugendwartin Justine Grüneberg, Kaiserstr. 68, 53721 Siegburg
Mobil 0152/04073268, jugend@siegburgertv.de

Geschäftsstelle Jahnstr. 25, 53721 Siegburg
Telefon 02241/1462494, Fax 02241/1461491,
info@siegburgertv.de

Unsere Geschäftsstelle befindet sich im Untergeschoß des STV-Clubheimes auf der Platzanlage Jahnstr. 25 in Siegburg (Brückberg).

Leiter der Geschäftsstelle ist Helmut Wasser. Er ist u. a. verantwortlich für die Mitgliederverwaltung, also für Mitgliederein- und -austritte und für jegliche Änderungen der Mitgliederdaten. Auch wird die Beitragserhebung von der Geschäftsstelle gesteuert. Bitte richten Sie diesbezüglich Fragen an die Geschäftsstelle.

Die Geschäftsstelle ist besetzt: Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr. In dieser Zeit ist auch die telefonische Erreichbarkeit gewährleistet. 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche erreichen Sie uns per E-Mail unter info@siegburgertv.de

Aktuelle Informationen finden Sie zu jeder Zeit auf unserer Webseite www.siegburgertv.de

Der Siegburger Turnverein auf Facebook:
www.facebook.com/siegburgertv

Beiträge und Zahlungsmodalitäten

Die Beitragserhebung für unseren Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. erfolgt ausschließlich mittels Lastschrifteinzug. Mitglieder bzw. die Kontoinhaber können zwischen der vierteljährlichen, halbjährlichen und jährlichen Fälligkeit wählen.

Fälligkeitstermine: 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November - abhängig von Ihrem gewählten Zahlungsrhythmus. Fällt ein Fälligkeitstermin auf einen Nicht-Geschäftstag (Samstag, Sonntag oder Feiertag), so erfolgt der Lastschrifteinzug am nächstfolgenden Geschäftstag.

Unsere Mitgliedsbeiträge (zuletzt geändert am 1. Januar 2014):

Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre *	5,00 €/Monat = 60,00 €/Jahr
Erwachsene	10,00 €/Monat = 120,00 €/Jahr
Ehepaare und Familien **	18,00 €/Monat = 216,00 €/Jahr
Schüler/Auszubildende/Studierende *** (18 bis 23 Jahre)	7,50 €/Monat = 90,00 €/Jahr

* Nach vollendetem 18. Lebensjahr wird automatisch die Eingruppierung in den Erwachsenenstatus durchgeführt.

** 18 Jahre alt gewordene Kinder fallen automatisch aus dem Familienbeitrag heraus. Sie werden in den Erwachsenenbeitrag eingruppiert. Ausnahme: Wenn sie Schüler/Auszubildende/Studierende (18 bis 23 Jahre) sind, können sie auf Antrag im Familienbeitrag verbleiben. Entsprechende gültige Bescheinigung ist vorzulegen.

***Auf Antrag bei Vorlage entsprechender gültiger Bescheinigung.

Nachfolgende Abteilungen erheben einen zusätzlichen Beitrag, der von den Abteilungen gesondert eingezogen wird.

Badminton	Einzug halbjährlich: 1. Juli, 1. Dezember
Erwachsene	3,50 €/Monat
Jugendliche	frei
Cheerleading	Einzug halbjährlich: 1. Januar, 1. Juli
Erwachsene/1. Kind	5,00 €/Monat
2. Kind	4,00 €/Monat
ab 3. Kind	3,00 €/Monat
Handball	Einzug jährlich, 1. August
Erwachsene	3,00 €/Monat
Jugendliche	1,00 €/Monat

Tanzsport	Einzug $\frac{1}{4}$ -jährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.
Erwachsene	7,00 €/Monat
Jugendliche bis 18 Jahre	3,50 €/Monat
(bei angemeldeten Geschwistern zahlt nur ein Kind, die anderen sind beitragsfrei)	

Tennis	Einzug $\frac{1}{4}$ -jährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.
Erwachsene, auch mit Kindern unter 14 Jahren	24,55 €/Vierteljahr
Ehepaare, gemeinsam lebende Partnerschaften, auch mit Kindern unter 14 Jahren	38,35 €/Vierteljahr
Kinder, ohne Elternmitgliedschaft	10,75 €/Vierteljahr
Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	10,75 €/Vierteljahr
Erwachsene bis 27 Jahre in Ausbildung (Nachweis)	10,75 €/Vierteljahr

Turnen	Einzug jährlich: 1. Februar
Kinder, Jugendliche, Erwachsene	12,00 €/Jahr

Informationen

Ganz wichtig - Kommunikation mit unseren Mitgliedern

Leider kommt immer wieder Post an unsere Mitglieder zurück, weil die Anschrift nicht mehr stimmt. Das heißt der Wohnortwechsel wurde uns nicht mitgeteilt. Bitte teilen Sie uns diese Veränderungen rechtzeitig mit. Gleiches gilt für geänderte oder neue Telefon-/Handy-Nummern und Ihre E-Mail-Adresse. Nur mit korrekten Daten ist die gute und kurzfristige Kommunikation gewährleistet.

Sehr kostenträchtig - Beitrags-Rückbelastungen

Uns werden leider regelmäßig Beitragseinzüge, verbunden mit hohen Rücklastschriftkosten, von Banken und Sparkassen zurückgegeben, unter anderem weil Konten unserer Mitglieder aufgelöst wurden. Die Bearbeitung dieser Rücklastschriften ist arbeits- und sehr kostenintensiv. Uns entstandene Rücklastschriftkosten müssen wir im Interesse aller unserer Mitglieder, nach dem Verursacherprinzip, an unsere Mitglieder weitergeben.

Unsere Vereinsnachrichten - Mit der Post zu Ihnen nach Hause

Wie bereits im vergangenen Jahr praktiziert, so senden wir auch jetzt wieder unsere Vereinsnachrichten per Infopost. Bitte beachten Sie, dass pro Ehepaar, Familie oder Mitgliederhaushalt nur ein Heft zum Versand kommt. Selbstverständlich können Sie weitere Exemplare erhalten: Von Ihrem Übungsleiter, vom Abteilungsleiter, von Vorstandsmitgliedern oder von der Geschäftsstelle.

Mitgliederstatistik

Stand: 1. Dezember 2015 (Kündigungen 2015 abgerechnet)

Auswertung unserer 1.875 Mitglieder

mit Mehrfachnennungen (Mitglieder üben mehrere Sportarten aus)

Abteilung	männlich	weiblich	gesamt
Badminton	73	47	120
Cheerleading	14	165	179
Faustball	30	28	58
Fußball	243	16	259
Handball	100	13	113
Kanu	83	44	127
Nordic Walking	49	88	137
Ski	87	62	149
Tanzsport	18	125	143
Tennis	211	126	337
Turnen	164	382	546
Volleyball	30	39	69
Gesamt	1.102	1.135	2.237

Altersstruktur aller 1.875 Mitglieder

Alter	männlich	weiblich	gesamt
00 - 06 Jahre	119	68	187
07 - 14 Jahre	213	196	409
15 - 18 Jahre	46	99	145
19 - 21 Jahre	21	42	63
22 - 26 Jahre	52	34	86
27 - 40 Jahre	90	69	159
41 - 60 Jahre	166	161	327
61 - 99 Jahre	238	261	499
Gesamt	945	930	1.875

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

Vereinseigene Sportstätten

Platzanlage

Kunstrasenplatz
Naturrasen-Spielfeld
STV-Clubheim mit Biergarten
Boule-Bahn

Jahnstraße 25, Siegburg
Telefon: 02241/1478667



Boots- und Vereinshaus

direkt an der Sieg
großer Biergarten
Gesellschaftsraum bis 250 Personen

Wahnbachtalstraße 19, Siegburg
Telefon: 02241/63220



Tennisanlage

7 Aschenplätze
automatische Berieselungsanlage
attraktives Clubhaus

Am Grafenkreuz 27, Siegburg
Telefon: 02241/385744



Diese Sportanlagen mit einer Größe von mehr als 43.000 m² sind unser Vereins-eigentum und stehen allen Mitgliedern zur sportlichen Nutzung zur Verfügung.

Die drei bewirtschafteten Vereins- und Clubhäuser laden zum Besuch in sportlich-geselliger Atmosphäre ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Protokoll der Mitgliederversammlung 2015

Protokoll der Mitgliederversammlung des STV 1862/92 e.V. am Freitag, dem 24.04.2015 im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg

Teilnehmer: 83 stimmberechtigte Mitglieder

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Marc Lietzau. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung durch die Bekanntgabe in den Vereinsnachrichten 2014 und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Protokollführer ist Herbert Müller

Es wurde 1 Antrag zur Tagesordnung gestellt.

Zur Wahl stehen heute: stellvertretender Vorsitzender

TOP 2: Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung ehrt die im Jahr 2014 verstorbenen Vereinsmitglieder durch eine Schweigeminute.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.04.2014

Das Protokoll wurde in den Vereinsnachrichten 2014 veröffentlicht. Es ergaben sich keine Nachfragen zu dem Protokoll. Das Protokoll wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 4: Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau

Marc Lietzau berichtete von Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2014. Insbesondere wurden die Veranstaltungen anlässlich der 950-Jahr-Feier der Stadt Siegburg angesprochen. Ein besonderer Dank galt den Abteilungen Tanzsport, Cheerleading, Nordic Walking und Badminton, die den STV durch Teilnahme an diversen Veranstaltungen sehr gut repräsentiert haben. Es erging ein Aufruf an alle Abteilungen, den STV zukünftig noch breiter und geschlossener zu präsentieren.

Die Mitgliederzahl per 31.12.2014 beträgt 1846. Per 24.04.2015 haben wir 1961 Mitglieder (einschließlich erfolgter Kündigungen zum 31.12.2015). Wir befinden uns hier auf einem guten Weg.

Im September 2014 wurde uns ein Vereinsbus zur Verfügung gestellt. Kosten entstehen hierfür nur für Steuer und Versicherung. Der Bus sollte von möglichst vielen Abteilungen/Mitgliedern genutzt werden. Nutzungskosten, Anfragen, Anmeldungen und alle hierfür benötigten Details erteilt Thomas Ottersbach.

Die Boule-Bahn auf der Platzanlage Jahnstr. 25 wurde ebenfalls in 2014 fertig gestellt. Alle Abteilungen/Mitglieder sollten die Anlage nutzen und mit „Leben“ füllen.

Auf dem Stadtfest in Siegburg 2014 waren wir wieder mit einem eigenen Getränkestand vertreten. Es war ein voller Erfolg und soll auch in 2015 wiederholt werden. Marc Lietzau dankte allen Helfern, die für das Gelingen beigetragen haben.

Heinz Siebertz ist für das Thema Inklusion/Integration im STV zuständig. Durch seine Aktivitäten konnten wir bei der Veranstaltung „Sterne des Sports“ durch die VR-Bank den 2. Platz erreichen. Eine Spende in Höhe von € 1.000 konnten wir hierdurch verbuchen.

In 2014 wurde der STV Newsletter eingeführt und auch über „YouTube“ und „Facebook“ sind wir medienwirksam vertreten. Hier galt ein besonderer Dank an Thomas Ottersbach.

Für das Clubhaus Jahnstr. 25 mussten für erforderliche Reparaturen in den Geschäftsräumen außerplanmäßige Mittel aufgewendet werden. Als neue Pächterin hat Bettina Smekal mittlerweile die Bewirtung und die Platzpflege übernommen.

Marc Lietzau informierte die Versammlung über den aufgetretenen Fehler bei dem Beitragseinzug vom 1.8.2014. Am 15.4.2015 wurde dieser Einzug, nach Ankündigung mittels Anschreiben an die Mitglieder, nachgeholt.

Top 5: Bericht der Schatzmeisterin Frau Ernst

Der Geschäfts- bzw. Kassenbericht wurde von Susanne Ernst mittels Visualisierung vorgestellt. Es wurden alle Einnahmen und Ausgaben aufgeführt und auch erklärt.

Gesamt-Einnahmen:	€ 337.819,03
Gesamt-Ausgaben:	€ 323.553,73
Saldo:	€ 14.265,30

Der STV unterhält ein Tagesgeldkonto von € 45.575,79

Gesamt-Verbindlichkeiten: € 55.916,61

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer waren Jörn Rottleb und Matthias Selle. Der gesamte Prüfbericht wurde von Jörn Rottleb verlesen. Die Kassenprüfung wurde am 10.4.2014 in den Räumen der Steuerberatungskanzlei Welsch in Sankt Augustin durchgeführt. Belege, Konten, Jahresabschlussunterlagen waren übersichtlich, chronologisch und ordnungsgemäß sortiert.

Susanne Ernst hatte den Kassenprüfern vorab diverse Zusammenstellungen per E-Mail zukommen lassen. Dazu gehörten alle 12-monatlichen Kontoauszüge, Gesamtübersicht des Girokontos, die Jahresübersicht des Tagesgeldkontos, des Transferkonto 705 (allgemeine Kosten) und 706 (Personalkosten).

Die Jahresabschlussunterlagen zum 31.12.2014 wurden durch die Kanzlei Welsch in Papierform vorgelegt. Diese enthielten die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Kontennachweis. In der Kanzlei Welsch werden die Buchführung und der Jahresabschluss für den STV seit Jahren mit DATEV-Programmen erstellt.

Die ausgewiesenen Finanzmittel stimmen mit den Kontoauszügen der KSK Köln und der VR-Bank überein. Alle Barkassen wurden, bis auf eine, zum 31.12.2014 aufgelöst.

Zusammenfassung: Es wurden keine Feststellungen getroffen, die auf Mängel und Versäumnisse bei der Bearbeitung und Erfassung der Geschäftsvorgänge schließen lassen. Die Jahresabschlüsse der einzelnen Abteilungen wurden zeitnah abgegeben. Die Kassenprüfer bedanken sich hierfür bei den einzelnen Abteilungen.

Ein Dank der Mitgliederversammlung gebührt unserer Schatzmeisterin Susanne Ernst für die engagierte Ausführung ihrer Aufgaben.

Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand und im Besonderen der Schatzmeisterin Susanne Ernst uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

Der STV ist weiterhin umsatzsteuerpflichtig.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung entlastet einstimmig den Vorstand.

TOP 8: Ergänzungswahl zum Vorstand

Gemäß § 10, Abs. 4 der Satzung, Hier: Wahl eines/er stellv. Vorsitzenden
Thomas Ottersbach stellte sich zur Wahl. Er wurde einstimmig gewählt.

TOP 9: Wahl von 2 Kassenprüfern/innen und 1 Stellvertreter/in

Aus der Versammlung wurden Jörn Rottleb und Ralf Fiebig vorgeschlagen. Matthias Selle war nicht anwesend, hatte aber schriftlich seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt.

Kassenprüfer/innen:

gewählt wurde Jörn Rottleb	82 Ja-Stimmen, eine Enthaltung
gewählt wurde Ralf Fiebig	49 Ja-Stimmen

stellvertretende Kassenprüfer/in:

gewählt wurde Matthias Selle	18 Ja-Stimmen
------------------------------	---------------

TOP 10: Bekanntgabe der Abteilungsleiter/innen und der Vereinsjugendwarte

Helmut Wasser verliest die Namen der nachfolgenden Damen/Herren:

Badminton	Peter Kahl
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleader	Aileen Bednarz
Faustball	Diana Caspari
Fußball	Andreas Wilpert
Handball	Stefan Rosemann
Kanu	Karl-Heinz Schröder
Ski	Siegfried Dinter
Tanzsport	Franz Hofmann
Tennis	Thomas Steinbach
Turnen	Helgrid Heinrich
Volleyball	Kevin Thäle
Nordic Walking	Felix Mikeska
Jugendwart	Thomas Gawehn
Jugendwartin	zur Zeit nicht besetzt

Thomas Gawehn informierte die Versammlung über eine Sitzung am 4.5.2015, 19:30 Uhr im Bootshaus, Wahnbachtalstraße 19. Hier soll ein stellvertretender Jugendwart/in sowie ein Kassenführer gewählt werden.

Die Abteilungs-Rangliste anhand der Mitgliederzahlen 1.1.2015 wurde ebenfalls bekanntgegeben.

TOP 11: Haushalt/Etatplanung 2015

Der Haushaltsentwurf und die Etatplanung 2015 wurden von Susanne Ernst vorgestellt. Den zu erwartenden Einnahmen in Höhe von € 263.025,00 stehen geplante Ausgaben in gleicher Höhe gegenüber.

Die Etatplanung 2015 war Auslöser für eine lebhafte Diskussion. Thomas Ottersbach informierte die Versammlung über den erarbeiteten Verteilungsschlüssel und die daraus resultierenden Zuteilungen an die einzelnen Abteilungen. Ausschlaggebend sind 3 Kriterien: Anzahl der Mitglieder, Anzahl der Jugendlichen, Teilnahme an Wettbewerben/Wettkämpfen. Hierdurch sollen mehr Gerechtigkeit und vor allen Dingen mehr Aktivitäten in die Gewinnung Jugendlicher erreicht und gefördert werden.

Die Kanu-Abteilung hat für ihren sportlichen Betrieb größte Bedenken angemeldet. Auch von anderen Versammlungsteilnehmern wurde artikuliert, dass derartige Veränderungen bedenklich bzw. nicht hinnehmbar seien.

Die Verabschiedung der Etatplanung 2015 wurde mit 68 Ja-Stimmen, 11 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen beschlossen.

TOP 12: Anträge zur Mitgliederversammlung

Es liegt 1 Antrag zur Mitgliederversammlung vor: Antrag Klaus Rumland, Siegburg

Herr Rumland beantragt, einen behindertengerechten Zugang zum Boots- und Vereinshaus Wahnbachtalstraße 19 zu errichten. Vorsitzender Marc Lietzau informierte über unsere Absicht, die Treppe zu sanieren oder komplett neu zu erstellen. In jedem Fall soll dann auch ein behindertengerechter Zugang errichtet werden. Die Erteilung von Fördermitteln für diese Maßnahme ist zu prüfen. Der Antrag von Herrn Rumland wurde durch die Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 13: Verschiedenes

Die Situation für Flüchtlinge in Sportvereinen etc. wurde angesprochen. Wir wollen helfen und unterstützen. Die Stadt Siegburg wird uns im Bedarfsfall kontaktieren, damit wir dann entsprechende Maßnahmen und Unterstützung anbieten können. Andreas Wilpert informierte die Versammlung, dass in der Fußballabteilung bereits drei Flüchtlinge aktiv sind.

Marc Lietzau schließt um 21:35 Uhr die Mitgliederversammlung.

Siegburg, 25.4.2015

Marc Lietzau
Vorsitzender

Herbert Müller
Protokollführer

Einladung zur Mitgliederversammlung 2016

Einladung zur Mitgliederversammlung des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V.

am Freitag, den 22. April 2016, 20:00 Uhr

im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 24.04.2015
4. Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
5. Bericht der Schatzmeisterin Susanne Ernst
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ergänzungswahl zum Vorstand gem. §10, Abs. 4 der Satzung
Hier: Wahl des Vorsitzenden und eines Beisitzer
9. Wahl von zwei Kassenprüfern/innen und eines/er Stellvertreters/in
10. Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiter/innen
11. Haushalt 2016
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand (über die Geschäftsstelle) eingegangen sein.

Marc Lietzau
Vorsitzender

Thomas Ottersbach
stellv. Vorsitzender

Susanne Ernst
Schatzmeisterin

Wirtshaus **ZUR SIEG** STV Bootshaus

*Wahnbachtalstr. 19, 53721 Siegburg
Telefon 02241/63220*

Öffnungszeiten:

**Montag - Samstag 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
16.00 Uhr bis 23.30 Uhr**

Sonn- und Feiertags 11.30 Uhr bis 23.30 Uhr

Unser Wirtshaus bietet Ihnen in gemütlicher Atmosphäre über 120 Sitzplätze, eine Terrasse mit wunderschönem Siegblick und 50 Sitzplätzen, sowie einen Biergarten mit rund 250 Sitzplätzen.

Wir führen eine deutsch-internationale Küche.

Gerne stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Festlichkeiten aller Art, als auch Versammlungen, Tagungen und Beerdigungssessen zur Verfügung.

Wir fertigen Buffets individuell nach Ihren Wünschen und liefern auch zu Ihnen nach Hause ohne Aufpreis.

Vereinsbus SU-TV 1862

Bereits im August 2014 konnten wir dank der Unterstützung von 13 Unternehmen aus Siegburg, Troisdorf, Neunkirchen-Seelscheid und Sankt Augustin den 9-Sitzer-Bus in Betrieb nehmen. Wie erhofft, wurden wir damit im Jugend- und Sportbereich deutlich flexibler. Unsere Mitglieder, Übungsleiter und Betreuer nahmen die neue Mobilität gerne in Anspruch und so manches Problemchen vergangener Jahre war ausgestanden.

Mit der Idee „Mobilität für alle“ ermöglicht die Firma akzent Sozialsponsoring GmbH, München unserem STV die freie Verfügbarkeit des Fahrzeugs für mehrere Jahre. Das Fahrzeug ist mit dezenten Sponsorenflächen versehen - im Alltag hat es dennoch deutliche Beachtung gefunden.



Bürgermeister Franz Huhn, Vertreter unseres STV-Vorstandes und der Sportabteilungen sowie nicht zuletzt die auf dem Bus verewigten Werbepartnern haben seinerzeit mit einem Glas Sekt auf „allzeit gute Fahrt“ angestoßen. Gottlob haben wir diese „gute Fahrt“ im Sinne von „unfallfrei“ in all den Monaten genießen dürfen - so soll es bleiben. Schaden hat unser Prachtstück dennoch davon getragen, als er im Juli 2015 dem verheerenden Hagelsturm ausgesetzt war.

Diese Sponsoren haben unser Fahrzeug ermöglicht.
Der Siegburger Turnverein 1862/92 e.V. sagt
hierfür vielen Dank!

 TST GmbH IT und Kommunikation	 AMANO Aufbau und Sanierung Bauträger & Immobilien GmbH	 Nicole Krämer Ernährungsberaterin		
	 BWLC Baumarkt, Wasser, Licht & Gut Hausdienstleistungen	 BWLC & Schneider GbR Steuerberater	 Sunrock Freizeit, Outdoor & Camping	 RHEIN-SIEG FINANZ Bernd Kriwe
 FRIESE Meisterbetrieb Sanitär & Heizung	 Horst Stöber baugeschäft	 Siegburg	 ENGEL & VÖLKERS	 ditges print+more gmbh

Protokoll der Jugendvollversammlung 2015

Protokoll der STV Jugendvollversammlung am 07.02.2015 im Seminarraum der Arena Vertikal, Junkersring 3, 53844 Troisdorf-Spich.

Beginn 12:30 Uhr, 28 stimmberechtigte Jugendliche anwesend

1. Begrüßung

Der Jugendwart, Thomas Gawehn, stellt den Jugendausschuss und seine Aufgaben vor und erläutert den Zweck der Jugendvollversammlung.

2. Die Genehmigung des Protokolls vom 22.02.2014 erfolgt mit 2 Ja-, keiner Nein-Stimme und 26 Enthaltungen.

3. Bericht des Jugendwarts

In 2014 wurden zwei Jugendaktionen durchgeführt: Eislaufen im Frühjahr und Kino (ca. 120 jugendliche Teilnehmer) im Herbst. Darüber hinaus wurden Jugendaktivitäten der Abteilungen finanziell unterstützt.

4. Bericht des kommissarischen Kassenwarts Helmut Wasser

Kassenbestand 30.12.2013: 4.441,42 €

Einnahmen:	4.441,42 €	Übertrag aus 2013
	<u>6.000,00 €</u>	Etatzuweisung vom Hauptverein
	10.441,42 €	

Ausgaben:	1.000,00€	Rücküberweisung zuviel erhaltenen Etats
	250,00 €	Jugendaktion Eislaufen
	600,00€	Jugendaktion Kino Capitol
	4.326,00 €	Zuschüsse zur Abteilungsjugendarbeit 2013
	3.689,00€	Zuschüsse zur Abteilungsjugendarbeit 2014
	0,60€	Kontoführungsgebühren

575,82€

Kassenbestand 30.12.2014: 575,82€

5. Der schriftliche Bericht der Kassenprüfer Maren Treder und Jacqueline Turowski-Freund, beide verhindert, wird der Versammlung durch Helmut Wasser verlesen.

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

6. Entlastung des Jugendausschusses

Der Jugendausschuss wird mit 27 Ja-, keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung entlastet.

7. Neuwahlen:

Wahl der Jugendwartin

Keine Vorschläge somit keine Wahl.

Wahl des Kassierers/der Kassiererin

Keine Vorschläge somit keine Wahl. Helmut Wasser führt bis auf weiteres die Kasse kommissarisch weiter.

Wahl des Beisitzers/der Beisitzerin

Anja Schneider wird in Abwesenheit mit 26 Ja-, keiner Nein-Stimme und 2 Enthaltungen gewählt.

Wahl der Kassenprüfer

Ulrike Rosemann und Jörg Junkersfeld (beide Handball) werden mit 25 Ja-, keiner Nein-Stimme und 2 Enthaltungen gewählt.

8. Wünsche und Anregungen seitens der Vereinsjugend

Es werden Bowling, Schwimmen (Freibad) und Kletterwald als Jugendaktionen gewünscht.

9. Verschiedenes

Ulrike Rosemann weist darauf hin, dass die Jugendversammlung außerhalb von Siegburg abzuhalten eventuell Erwachsene von einem Besuch und damit Engagement für die Vereinsjugend abhalten könnte. Andererseits führt die Verbindung mit dem Jugendevent zu einer relativ großen Zahl jugendlicher Teilnehmer.

Ende der Versammlung: 13:00 Uhr

Thomas Gawehn
(Jugendwart)

STV-Jugend in den Seilen

Hoch hinaus ging's beim Kletterevent

Für Samstag, den 7. Februar hatte der Jugendvorstand des Siegburger Turnvereins zum Jugendevent 2015 eingeladen. Ein Kletterkurs in der Arena Vertikal sollte den Jugendlichen Spaß machen und Abwechslung zum regelmäßigen Training bringen. Dem Aufruf waren über 40 Sportler gefolgt und hatten sich für den Kurs angemeldet. Durch einige krankheitsbedingte Ausfälle ergab sich für die verbliebenen Sportler eine optimale Betreuung durch fünf ausgebildete Kletterlehrer.

In altersgerechter Weise wurden die Jugendlichen an die Grundlagen des Sportkletterns und Sicherns herangeführt. Geklettert wurde schließlich in Dreier-Seilschaften, d.h. einer klettert, einer sichert und einer übernimmt die "Hintersicherung". Dadurch konnten die jungen Sportler erfahren, was es heißt jemandem zu vertrauen bzw. Vertrauen und Sicherheit zu geben.



Von Anfang bis Ende waren die Jugendlichen mit Begeisterung dabei, auch wenn sich einzelne Sportler mit Klettererfahrung ein wenig mehr "Aktion" gewünscht hätten. Insgesamt waren die Rückmeldungen aus der Runde der Teilnehmer aber sehr positiv. Schade für alle übrigen, die diesen tollen Event verpasst haben.

Fast alle waren nach der Kletteraktion dem Jugendvorstand in den Seminarraum der Arena Vertikal gefolgt, um nach soviel Aktion bei einem Erfrischungsgetränk zu erfahren, warum ein Protokoll genehmigt werden muss oder was die Entlastung des Vorstands bedeutet. Auch dem altersgerecht vorgetragenen Kassenbericht lauschten die 8-13-jährigen erstaunlicherweise ziemlich aufmerksam.

Obwohl knapp 30 jugendliche Teilnehmer einen neuen Rekord bei einer Vollversammlung darstellen, blieben am Ende das Amt der Jugendwartin und des Kassierers aufgrund fehlender volljähriger Kandidaten unbesetzt. Erfreulicherweise konnten beide Positionen im Jahresverlauf kommissarisch vergeben werden.

Neben dem "Heranführen" an Vereinsstrukturen diente die Vollversammlung auch der Abfrage von Wünschen und Anregungen seitens der Jugendlichen. An Vorschlägen für zukünftige Events mangelte es nicht: Bowling, Schwimmen, Bogenschießen oder vielleicht doch etwas ganz anderes? Leider ist in 2015 das "Jugend-sportfest" auf der Platzanlage unter Einbindung möglichst vieler Abteilungen bereits in der Planungsphase gescheitert.



In 2016 wird es deshalb bereits im Januar ein Bowlingevent geben und dann soll ein neuer Anlauf für das Sportfest genommen werden. Freiwillige Helfer werden auch schon in der Vorbereitungsphase gebraucht und dürfen sich jederzeit melden unter: jugend@siegburgertv.de. Es wäre schön, wenn wir gemeinsam für unsere Jugend ein solches oft unvergessliches Erlebnis hinbekommen würden.

Der Jugendausschuss

Die STV-Jugend dankt der **ARENA**  **vertikal**
für das tolle Event.

Badmintonabteilung

Badminton für alle! Badminton ist ein Sport der alle Altersklassen (Jugend bis Rentner) und der Hobbyspieler bis Profispieler begeistert.

Dies zeigte sich wieder besonders bei den diesjährigen Siegburger Masters. Das von der Badmintonabteilung ausgerichtete Badmintonturnier hat sich bei Hobby bis Vereinsspielern einen festen Platz in Nordrhein-Westfalen erkämpft und war wieder ein voller Erfolg. Gut besucht und mit reichlich Spaß spielten am 18. und 19. April wieder zahlreiche Mix- und Doppelpaare um einen Platz auf dem Treppchen.



Über 100 Spieler waren aus ganz NRW, auch z.B. aus Dortmund oder Münster, angereist, um sich miteinander zu messen. Zusätzlich richtet die Badmintonabteilung auch jährlich Doppel- oder Einzelranglistenturniere des Badmintonlandesverbandes aus.

Bei den vom SSV Siegburg in 2015 ausgerichteten Badmintonstadtmeisterschaften (jährlicher Wechsel zwischen STV und SSV) konnten die Badmintonspieler des STV fantastische 16 Stadtmeisterschaftsmedaillen mit nach Hause nehmen. Besonders im Damenbereich dominierten die beiden STVlerinnen Mona Salomon und Verena Eschweiler. Sie verloren im B-Feld nur einen einzigen Satz im ganzen Turnier.

Auch der Siegburger Junior-Cup erfreut sich nach wie vor einiger Beliebtheit. Ungefähr 50 Mädchen und Jungen trafen in Kategorien von U11 bis U19 aufeinander und konnten sich in ihren jeweiligen Gruppen miteinander messen.

Nachdem die Spielsaison 2014/2015 im März 2015 für alle Senioren und Jugendmannschaften der Badmintonabteilung sehr erfolgreich abgeschlossen wurde, kämpfen die Mannschaften jetzt seit September 2015 in der neuen Saison 2015/16 wieder um Aufstieg und gegen den Abstieg.

Die erste Mannschaft hat sich bis jetzt in der laufenden Spielzeit wieder im oberen Tabellendrittel platzieren können. Ein eventueller Abstieg ist nur noch rechnerisch möglich. Besonders die neu in der Mannschaft zusammen spielenden Damen

(Denise Tendick & Christine Kreuzberger) überzeugten mit einer überdurchschnittlich erfolgreichen Hinrunde und sind eine wesentliche Stütze der Mannschaft.

Die zweite Badminton-Mannschaft des Siegburger TV steht zwar in der Bezirksliga Süd 2 aktuell noch auf einen hinteren Tabellenplatz, hat aber gute Chancen den Klassenerhalt zu schaffen.



In der Bezirksklasse Süd 2 kämpft zur Zeit die dritte Mannschaft um eine gute Tabellenplatzierung. Nach der Umstrukturierung der Mannschaft und nachdem sich die Spieler nun miteinander akklimatisiert haben, steht einer erneuten starken Leistung nichts mehr im Wege.

Einen wirklich schweren Stand hat zur Zeit die Vierte Mannschaft. Gebeutelt von Spielerausfällen steckt sie aktuell im Abstiegskampf. Mit ein bisschen Glück wird sie so aus einigen in der Hinrunde unglücklichen Niederlagen, in der Rückrunde in Siege verwandeln können.

Stark treten dagegen die jungen Wilden der fünften Mannschaft diese Saison auf. Nach einem absoluten Sahnestart lag man zwischenzeitlich sogar auf Platz eins der Tabelle. Dank einiger personeller Verbesserungen und viel Kampfbereitschaft erscheint ein Aufstieg am Ende der Saison nicht unmöglich.

Wie andere Sportarten auch, ist die Badmintonabteilung durch die Hallensperungen, bedingt durch die Ankunft von Flüchtlingen in Siegburg, im Trainingsbetrieb eingeschränkt. Ein Nebeneffekt ist, das mittlerweile auch Mitglieder anderer

Vereine, deren Trainingsbetrieb komplett ausfällt, bei und mit uns trainieren. Somit können sogar neue Freundschaften geschlossen, alte wieder aufgelebt, oder einfach nur Interessantes und Infos ausgetauscht werden.

Ein besonderes Schmankerl war dieses Jahr das Sommerfest der Badmintonabteilung. So trafen wir uns, um unter freiem Himmel beim Fußballgolf die



Koordinationsfähigkeit unserer "anderen" Extremitäten unter Beweis zu stellen. So verbrachten wir einen schönen Tag, welcher dann mit Grillen, manch geistigem Getränk und Sonnenschein seinen glücklichen Abschluss fand.

Auch bei der Jugend läuft es derzeit rund. Im zweiten Jahr in der Landesliga, schlägt sich die Mannschaft ausgezeichnet, und belegt zur Zeit einen sehr guten Mittelfeldplatz, mit Tendenz nach oben.

Ähnlich verhält es sich mit den Minis der U-15 Mannschaft. Nach der etwas unglücklichen Saison letztes Jahr. Diese Saison sind die ersten Siege schon früh eingefahren worden und ein guter mittlerer Tabellenplatz am Ende der Saison erscheint erreichbar.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle noch an unseren langjährigen Trainer Volker Schulz aussprechen, der für das kommende Jahr seine Traineraktivitäten etwas reduzieren möchte. Volker hat ganze Generationen von STVlern das Badmintonspielen bei- oder zumindest nahegebracht und wir sind ihm unendlich dankbar, für all die Mühe und Zeit, die er in uns investiert hat.



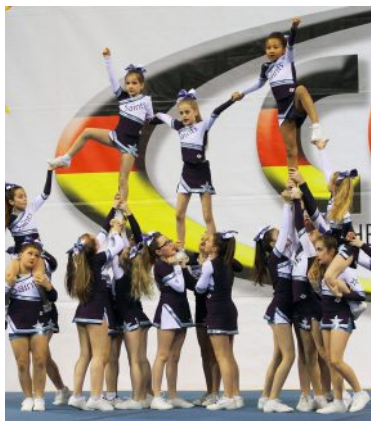
Wer selbst einmal Badminton ausprobieren möchte ist bei uns stets willkommen. Egal ob bereits mit Vorerfahrung oder als Hobbyspieler, jeder ist herzlich eingeladen uns zu besuchen und einfach mal mitzuspielen. Gelegenheit findet sich dazu an vielen Wochentagen. Infos zu Hallen, Trainingszeiten, Mannschaften, Turnieren und allem drum herum bietet unsere Webseite www.badminton-siegburgertv.de.

Cheerleadingabteilung

Unser Jahr startete mit einem Private Coaching unserer Kleinen und dem Training aller Teams für die Regionalmeisterschaft Anfang März in Bonn.



Zum ersten Mal präsentierte sich unser neues Level 1 Team, die Shiny Saints, und konnten sogar einige Konkurrenten hinter sich lassen. Ein toller Einstieg in ihrer Meisterschaftskarriere. Die Petite Saints, unser zweites



Peewee-Team, trat in der höheren Kategorie an in der sie eine sehr gute Leistung ablieferten und sich stark zur letzten Meisterschaft steigern konnten.



Ebenfalls stellte sich unser Junior Coed-Team erstmals in der höheren Kategorie im Junior Coed Bereich (Jungs und Mädels). Mit ihrer anspruchsvollen Routine konnten sie sehr zufrieden sein und an die Leistungen aus Dezember anknüpfen.



Unser Damenteam präsentierte sich zum ersten Mal in ihren wunderschönen, nagelneuen Uniformen und sah einfach einzigartig aus!

Nach ihren Erfolgen bereits im November und Dezember machten die Magic Saints ihren Erfolg perfekt, indem sie sich bei der Regionalmeisterschaft zum dritten Mal den 1. Platz in der Saison und damit den Titel als Regional- und NRW-Meister holten. Zusätzlich belegten sie den Zweiten Platz im Deutschlandranking. Somit können die Magic Saints auf eine perfekte Saison zurückblicken in der sie ausschließlich erste Plätze belegen konnten.



Die Unique Saints, unser Senior Allgirl-Team, und unser Junior Coed-Team, die Spirit Saints, hatten noch nicht genug und stellten sich im Mai der internationalen Konkurrenz auf der offenen Elite Cheerleading Championship im Movie Park Bottrop. Dies endete mit einem perfekten Abschluss für die Spirit Saints, die sich Bronze im internationalen Vergleich holen konnten und das in ihrem ersten Meisterschaftsjahr im Coed Bereich.



Ebenfalls trat unser Senior Allgirl Groupstunt auf der Deutschen Meisterschaft der Spezialkategorien an und konnte mit einer sauberen, tollen Routine sich den 4. Platz und gleichzeitig den 2. Platz im NRW-Ranking erobern.

Vor den Sommerferien veranstalteten die Saints dann ein Sommerfest für alle Aktiven und Eltern. Sie organisierten einen Sponsorenlauf, ein großes Buffet, sowie einen Coaches-Auftritt und ganz viele tolle Spiele. Auch wenn das Wetter nicht ganz auf unserer Seite war, hatten alle viel Spaß und einen schönen Nachmittag.

In den Sommerferien veranstalteten die Saints wieder ihr Open-Gym, bei dem alle Saints zusammen trainieren konnten, die nicht im Urlaub waren. Nach den Sommerferien startete auch direkt die neue Saison für alle Teams. Zu den 5 bestehenden Wettkampfteams kam nun ein neues hinzu:

Unsere Junior Aufbauteam wurde zu einem Meisterschaftsteam aufgebaut und bekam einen neuen Namen: Illusion Saints. Wann die Illusion Saints sich zum ersten Mal der Konkurrenz stellen steht noch offen. Wir hoffen sie auf der Regionalmeisterschaft dieser Saison vielleicht sehen zu können. Sie trainieren hart und fleißig um schon bald mit den anderen Meisterschaftsteams zu den Wettkämpfen zu fahren.



Unsere kleinsten, die Sainties, konnten einen sehr großen Zuwachs verzeichnen und arbeiten weiterhin mit viel Spiel und Spaß an Grundlagen des Cheerleadings, um zukünftig im Peeweebereich perfekt in das Meisterschaftsgeschehen einsteigen zu können.



Die Meisterschaftsteams absolvierten jeder ein Trainingscamp mit professionellen Coaches und feilten an ihren Routines für die neue Meisterschaftssaison, welche mit der Meisterschaft am 12.12.2015 begann.

Neben dem sportlichen Erfolg freuen wir uns die neuen Uniformen der Spirit Saints präsentieren zu können und auch die Shiny Saints werden in den neuen Outfits auf die Matte gehen können.

Faustballabteilung

Im Jahr 2015 war für unsere Abteilung alles dabei. Spannung, Einsatz, Leidenschaft, ein wenig Dramatik, unglückliche und verdiente Niederlagen, eine gewonnene Meisterschaft, sowie am Ende auch noch schmerzhaft Abschiede.

Begonnen hatte alles mit einem Highlight für unsere Herrenmannschaft. Aufgrund des Aufstieges von der Bezirksliga in die Landesliga im Jahr 2014 (Halle 2013/14) wurden wir vom StadtSportverband zur jährlichen Sportlerehrung eingeladen und nahmen gerne teil. Zu diesem Zeitpunkt stand der Klassenerhalt in der Landesliga der Hallensaison 2014/15 bereits fest und wir konnten doppelt feiern.



Leider nicht so gut lief es für unsere männliche u-16. Entscheidend waren nicht die sportlichen Möglichkeiten, sondern das kurz vor der Saison und während der Saison mehrere Spieler aus verschiedenen Gründen nicht mehr zur Verfügung standen. Immerhin wurde die Saison zu Ende gespielt, es blieb aber die große Frage, was passiert mit dieser Mannschaft und den verbleibenden Spielern in der Feldsaison 2015.



Die positive Überraschung dieser Hallensaison gelang dann unserer Damenmannschaft in der Landesliga. Mit einem fulminanten Endspurt und drei Siegen erspielten sich unsere Damen den 3. Tabellenplatz.

Vor dem Wechsel in die Feldsaison standen noch zwei Ereignisse an. Es folgte die jährliche Abteilungsversammlung, auf der Diana Caspari (Abteilungsleiterin/Kasse) und Jörn Rottleb (2. Abteilungsleiter/Presse) in ihren Ämtern bestätigt wurden. Als Kassenprüfer sind Inge Fritsch-Löffel und Martin Möllmann gewählt.

Danach fand, Dank der Unterstützung aus der gesamten Abteilung, das 13. Herrenturnier der STV Faustballaktiven statt. Aufgrund der defekten Tribüne in der

Halle „Neuenhof“ wagten wir erstmalig den Umzug in die Vierfachhalle des Anno-gymnasiums und bewiesen damit, dass auch dort klasse Faustball gespielt werden kann. Gewinner des Turnieres wurden die Gäste vom TV Wahlscheid. In einer



einfachen Spielrunde Jeder gegen Jeden konnte der TV Wahlscheid die Teams vom TuS Mondorf, Braschossener TV, Siegburger TV I, VfL Kirchen und den Siegburger TV II auf den weiteren Plätzen verweisen und die Siegburger Schnelle gewinnen.

Weiter ging es mit der Feldsaison. Aufgrund der Erfahrungen in der Hallensaison wurde keine männliche Jugendmannschaft mehr gemeldet. Einige Jugendliche konnten vom Alter bereits im Erwachsenenbereich spielen, so dass wir nach einem Jahr Pause wieder eine Mixedmannschaft meldeten. Dort setzten wir die

Jugendlichen und auch Neu- und Wiedereinsteiger im Faustballsport ein. Das Team schlug sich in der Spielrunde gut. Nicht ganz so erfolgreich verlief die Feldsaison für unsere Damenmannschaft. Ständig wechselnde Aufstellungen ließen keinen Spielrhythmus zu.

Besser und mit einem überraschenden Ende schlossen unsere Herren in der Landesliga die Feldsaison ab. Das Team setzte sich gleich zu Saisonbeginn im oberen Tabellendrittel fest. Durch zwei Siege, bei gleichzeitigen Niederlagen des bisherigen Tabellenführers TSV Bayer 04 Leverkusen II, gelang uns am letzten Spieltag erstmals der Sprung auf Platz 1 der Tabelle und der Gewinn des Meistertitels in der Landesliga. Der Erfolg kam für uns überraschend. Erfolgsgarant war, trotz vieler verletzungsbedingter Ausfälle, das ruhige Spiel



und die mannschaftliche Geschlossenheit während der gesamten Saison. Gerade als es personell ganz eng wurde, sprangen u-16 Spieler, die normalerweise in der Mixedliga spielen, ein und mit ihnen konnte am vorletzten Spieltag mit einem Erfolg gegen Leverkusen die Grundlage für den Titelgewinn gelegt werden.

Vergessen werden darf nicht die Fairness der Mannschaft. Eigentlich war ein Spiel gegen den ESV Wuppertal-West schon kampflos gewonnen, da die Wuppertaler verspätet zum Spieltag anreisen. Für unsere Spieler steht aber der Faustballsport und das Faustballspiel im Vordergrund, so dass sich alle STV Spieler bereit erklärten das Spiel gegen Wuppertal nachträglich zu spielen, welches dann recht klar mit 3:0 gewonnen wurde.



Nun konnten wir entscheiden, ob wir in der Feldsaison 2016 Verbandsliga spielen möchten. Nach intensiven Überlegungen wurde aus personellen und finanzielle Gründen entschieden nicht in der Verbandsliga zu spielen.

Auch in 2015 besuchten wir Turniere und nahmen an diversen Veranstaltungen teil. Das Turnierjahr begann mit einem Turniersieg in Wuppertal. Danach folgte die erstmalige Teilnahme am Turnier des TV Milspe (Platz 7 von 15 Teams) und zum Abschluss der Feldsaison fuhren wir zum Turnier des TV Wahlscheid. Dort waren wir mit zwei Mannschaften aktiv und belegten die Plätze 7 und 9.



Weiterhin stachen wir mit dem Stadtsportverband in See und nahmen an der Schiffstour auf dem Rhein teil. Im Vorjahr waren wir Faustballaktiven als Gäste dabei und kurbelten den Umsatz an. Im Jahr 2015 standen wir freitags aktiv im Getränkestand des STV auf dem Siegburger Stadtfest und bewirteten die Gäste.

Nicht fehlen darf in einem Bericht der Faustballabteilung ein Hinweis zu unseren Hobbydamen. Sportpause, Sommerpause und Ferien, so etwas kennen die Hobby-Damen der Faustballaktiven des Siegburger TV 1862/92 e. V. eigentlich nicht.

Ist dienstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr die Sporthalle "Grüner Weg" auf dem Brückberg mal geschlossen, finden sich immer Alternativen. Schön ist für unsere an den Meisterschaften teilnehmenden Mannschaften, dass sie aus dieser Truppe immer unterstützt werden. Wer in geselliger Runde Faustball erleben möchte, ist hier

richtig. Das Alter spielt keine Rolle und besonders Faustballneulinge sind herzlich willkommen.

Wie geht es weiter?

In der Hallensaison 2015/16 wird erst mal weiterhin Faustball im STV gespielt und wir vertreten die schwarz-weißen STV-Farben mit einem Damen- und Herrenteam. Wie es dann im Feld weiter geht, entscheiden wir, wie jedes Jahr, im Februar 2016.



Auch wir merken, dass sich viele Menschen nicht mehr an einem Sportverein mit regelmäßigem und festen Terminen binden möchten. Letztendlich hilft alles klagen nichts und wir müssen wohl versuchen manche Dinge so zu nehmen wie sie sind und positiv nach vorne schauen. Auch wenn es mit dem sportlichen Erfolg nicht immer klappt, werden wir versuchen mit großem Einsatz, der nötigen Ruhe uns dem Spaß am Spiel zu erhalten.

Wer Lust und Laune hat dabei zu sein und eine "Life-Time" Sportart für die ganze Familie und allen Altersgruppen zu Testen ist bei uns genau richtig und schaut einfach mal vorbei.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen, die sich im und für den STV engagiert haben, bedanken. Unser besonderer Dank gilt verständlicherweise den Menschen, die uns inner- und außerhalb der Faustballabteilung unterstützt haben. Wir wünschen allen ein erfolgreiches Jahr 2016.



Diana Caspari und Jörn Rottleb

Fußballabteilung

Fußball als Breitensport, als pures Hobby, für das man auch noch regelmäßig bezahlt. Das gibt es heutzutage wohl nur noch bei wenigen Vereinen im Senioren-Fußball. Bis hinunter in die untersten Spielklassen. Einer davon ist seit jeher der Siegburger TV. Es gibt keine Prämien, nur selten gesponserte Ausrüstung und bei gemeinsamen Feiern muss jeder nochmal seinen zusätzlichen Obolus beitragen.

Solche Verhältnisse sind für viele Spieler heutzutage inakzeptabel, da man sich ja bloß nicht unter Marktwert hergeben will. Andere Werte zählen nicht. Oder aber es rotten sich 15 Kumpels zusammen, die als eigenständige Mannschaft ihr eigenes Ding machen wollen. Gerne alles vom Verein organisiert, aber bloß keinen Pflichten nachkommen. Mal vom Gedanken des (übergeordneten) Teamsports und des Vereinslebens abgesehen.

Dies sind nur zwei Gründe, warum es für den STV von Jahr zu Jahr schwieriger wird, im Seniorenbereich wieder mehr aktive Mitglieder zu bekommen. Umso stolzer sind wir auf alle, die auf die schwierigen Bedingungen pfeifen und gemeinsam den Seniorenfußball im Siegburger TV am Leben erhalten.

Nach dem späten Klassenerhalt in der Saison 2014/15, welcher nach einem 2:0 Erfolg über die 2. Mannschaft des Siegburger SV04 feststand, verließ unser Trainer Torsten Schuchmann den STV wieder in Richtung Eudenbach, wo wir ihn zwei Jahr zuvor loseisen konnten.

Die neue Saison sollte dann mit purer STV-Power angegangen werden, und zwar den ehrenamtlichen Trainern Frank Klein, Uwe von Otte und Kim Schlich. Uwe von Otte, nebenbei noch Geschäftsführer der Fußballabteilung, sollte dem im Traineramt noch unerfahrenen Frank Klein unterstützend zur Seite stehen, da er durch langjährige Trainerarbeit sowohl im Jugend- als auch bereits beim STV im Seniorenbereich eine notwendige Kenntnis und Routine in punkto Trainingsaufbau und -koordination vorweisen kann.

Auch Kim Schlich blieb dem Trainerstab glücklicherweise erhalten. Euphorisch ging man also in die Vorbereitung zur anstehenden Saison 2015/16, obwohl unser Torhüter Christian Bast aus persönlichen Gründen seine Karriere beendet hatte und kein weiterer gelernter Torwart im Kader war. Malte Kleinebrahm, der zu der Zeit noch im Auslandssemester weilte, steht uns zurzeit glücklicherweise als Torhüter zur Verfügung und bringt jede Woche hervorragende Leistungen.

In die Saison startete man jedenfalls mit einem Feldspieler im Tor, dennoch konnte man aus den ersten fünf Spielen zufriedenstellende 7 Punkte ergattern. Allerdings kam in den folgenden neun Spielen leider lediglich ein Weiterer hinzu, obwohl man in nur wenigen Spielen tatsächlich chancenlos war. Aufgrund dieser Negativserie macht sich natürlich eine gewisse Nüchternheit breit, man ist wieder im Abstiegskampf angekommen.



Bereits nach dem 8. Spieltag zog sich Frank Klein wieder aus dem Traineramt zurück. Umso dankbarer bin ich, dass sich Kim Schlich und vor allem Uwe von Otte bereit erklärt haben, die Mannschaft bis zum Saisonende weiter zu trainieren.

Nun gilt es in der Winterpause neue Kraft zu schöpfen und sich dem Abstiegskampf zu stellen.

Andreas Wilpert

Aller den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de

Erlebnisreiches Jahr für die Fußballjugend - Staffelsieg und Aufstieg in höhere Spielklassen, Spendenaktion für Togo und zur Tradition gewordene Feiern

Die Nachrichten aus unsere Fußballjugend lesen sich sehr positiv. Unsere Jugend wächst und konnte in vielen Mannschaften zahlreiche Neuzugänge verzeichnen.

Die älteste Mannschaft der Jugendabteilung (Jahrgang 2001/02) spielte in der Saison 2014/15 in der Normalgruppe der D-Jugend. Ein relativ kleiner Kader sowie personelle Engpässe führten in der Hinrunde leider nur zu durchwachsenen Ergebnissen. Die Rückrunde gestaltete sich hingegen deutlich erfreulicher. Nach einer Vielzahl von Neuanmeldungen konnten die Trainer aus dem Vollen schöpfen und so belegte die Mannschaft nach einer Siegesserie den 4. Platz in der Rückrundentabelle. Das Highlight der Saison war das Spiel gegen den Gruppenersten Lülsdorf-Ranzel, dem durch ein Unentschieden der einzige Punktverlust der Saison abgerungen werden konnte. Trotz der Probleme zu Saisonbeginn erreichte unsere D-Jugend zum Abschluss noch einen erfreulichen 6. Platz.

Im Sommer 2015 konnte die Fußballabteilung dann nach vielen Jahren endlich wieder eine C-Jugend melden. Mit dem langjährigen Trainerduo Tim Fester und Mathias Kimmes und einem Kader von ca. 20 Spieler startete man in die Saison. Die Spieler waren voller Vorfreude, nun endlich auf das große Feld und auf große Tore spielen zu können genauso wie die Profis im Fernsehen. Trotz vieler Neuerungen waren die erzielten Ergebnisse äußerst positiv. Im Kreispokal konnte die 3. Runde und somit das Achtelfinale erreicht werden. Und auch in der Qualifikationsgruppe zur Meisterschaft konnten die guten Leistungen wiederholt werden, sodass am Ende der 2. Rang und somit die Qualifikation zur Mittelgruppe perfekt gemacht werden konnte. Ein toller Erfolg im Vergleich zur Vorsaison in der Normalgruppe! In der aktuell laufenden Meisterschaft zeigt sich aber auch, welch große Herausforderung die stärkere Gruppe mit sich bringt. Die sehr junge Mannschaft des STV, zum Teil gespickt mit D-Jugend Spielern, trifft zumeist auf ältere und somit größere und schnellere Gegner, die bereits mehr Erfahrung auf dem großen Spielfeld gesammelt haben. Trotz vieler Niederlagen ist die Moral der Spieler aber nach wie vor hervorragend und alle haben erkannt, dass man leider in dieser Saison ein gewisses Lehrgeld zahlen muss, um dann in der neuen Saison wieder voll angreifen zu können.

Weniger schöne Nachrichten gibt es über unsere aktuellen D-Junioren zu vermelden. Hier blieb die bisherige Suche nach einem neuen Trainer leider ergebnislos und nach einigen Weggängen musste die Mannschaft vom Spielbetrieb zurückge-

zogen werden. Die verbleibenden Spielerinnen und Spieler trainieren jedoch weiterhin fleißig mittwochs und freitags von je 17:30 bis 19:00 Uhr und freuen sich jederzeit über fußballbegeisterte Kinder. Ein Probetraining ist immer möglich!

Die Saison 2014/2015 schlossen die E-Junioren unter Sascha Krüger und Diana Recht im Sommer ihre Normalgruppe als Staffelsieger ab. Die Entscheidung fiel erst im letzten Spiel gegen den SV GW Mühleip. In einem packenden Duell, das von vielen Torchancen auf beiden Seiten geprägt war, setzten sich die Jungs erst in der letzten Minuten knapp gegen Mühleip durch. Nach den Sommerferien konnten die Spieler ihr Niveau in der Orientierungsrunde beibehalten und spielen derzeit in der Perspektivstaffel, in der sie unter anderem wieder dem SV GW Mühleip gegenüber stehen. Derzeit machen sie auf dem sechsten Platz Winterpause. Mit zwei gewonnenen und vier verlorenen Spielen ist aber noch Luft nach oben.



Erfolge konnte auch die F1 Jugend verbuchen. Die vom Eiscafé Teatro und der Milano-Bar gesponserten neuen Trikots brachten Glück und verhalfen der Mannschaft gleich beim ersten Spiel zum Sieg. Die weiterhin von Michael Boldt trainierten und von Stefan Berensmann betreuten 20 Spielerinnen und Spieler stehen nach der Orientierungsrunde im August ebenfalls in der Perspektivstaffel und liegen im guten Mittelfeld.

Vor den Sommerferien 2015 noch Bambinis, mit Spielen im 4 gegen 4 Modus ohne Torwart haben die Junioren der F2 den Übergang auf das große Spielfeld und dem Modus 7 gegen 7 mit Torwart gut geschafft. Langsam und stetig finden sie sich mit der Hilfe ihres Trainers Michael Müller zu einer Mannschaft zusammen und freuen sich über jedes geschossene Tor. Mit Maik Neid freuen wir uns, eine tolle



Unterstützung für Michael gefunden zu haben.

Nachdem der Verband für die Saison 2015/16 beschlossen hatte, den Verein freizustellen, ob sie entweder weiter an den im Jahr zuvor eingeführten Bambinispielfesten teilnehmen oder wieder zum

„alten“ Spielbetrieb zurückkehren wollen, war bei uns die Entscheidung schnell klar, bei den uns lieb gewonnenen Bambinispielfesten zu bleiben. Einen Entschluss, den wir bis heute nicht bereuen. Die Kinder und die Eltern werden spielerisch an den Spielbetrieb Fußball herangeführt, lernen auf kleinem Feld die Grundlagen des Fußballspielens. Dabei sind sie mit vollem Eifer bei der Sache. Und der Erfolg gibt uns Recht: Jeden Donnerstag tummeln sich bis zu 35 Bambinis auf dem Fußballplatz in der Jahnstraße. Da freuen sich die Trainer Diana Recht, Malte Luks und Ralf Döhring insbesondere sehr über die zusätzliche tatkräftige Unterstützung von Leon Schneider aus der C-Jugend. An dieser Stelle möchten wir ihm für sein Engagement in so jungen Jahren unseren Dank aussprechen.

Auch die Feiern kamen in dem vergangenen Jahr nicht zu kurz. Sei es die gemütliche Neujahrsfeier mit großem Buffet aus selbst gemachten Speisen im Januar 2015 im Pfarrsaal von St. Joseph oder die Saisonabschlussfeier mit dem großen Zelten auf dem Sportplatz im Juni. Dieses fand zum zweiten Mal auf dem Gelände statt. Während sich die Kinder mit Fußballspielen die Zeit vertrieben, bauten die Erwachsenen die Zelte auf. Am Abend fand das große Spiel Eltern gegen Kinder statt, das natürlich die Kinder klar gewannen.

Spendenaktion der Fußballabteilung für Afrika

„Fußball ist die schönste Nebensache der Welt“ ist ein bekannter Satz im Fußballjargon, doch bei allem Ehrgeiz nach Toren und Punkten ist und bleibt es doch eine Nebensache. Zum Ende des Jahres hat sich daher die gesamte Fußballabteilung

für ein soziales Projekt in Afrika engagiert, genauer gesagt im westafrikanischen Togo. Der Kontakt kam über unseren C-Jugendtrainer Mathias Kimmes zustande, der von seinem Schulfreund und ehemaligen STV Mitglied Hendrik Peters um Unterstützung gebeten wurde. Er ist einer der Gründer des gemeinnützigen Vereins „Place To go e.V.“, der Spenden sammelt um in Zusammenarbeit mit der togolesischen Nichtregierungsorganisation RADS Waisenkindern in Zentraltogo eine Zukunft zu bieten. Eigentlich sammelt Place To go Spendengelder für den Unterhalt des Waisenhauses, doch die Anfrage an den STV zielte in eine andere Richtung.

In der togolesischen, sehr ländlich geprägten Region gibt es sehr viele Fußball liebende Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die teils barfuß, teils mit Flipflops oder anderen Behelfsschuhen mehrmals pro Woche Fußball spielen. Daher bat Hendrik

Peters um Sachspenden wie gebrauchte oder aussortierte Fußballschuhe und Trikots, die er sowie zwei weitere Mitglieder von Place To go auf ihrer Reise im Oktober mit nach Togo nehmen konnten. Die Spendenbereitschaft der Fußballabteilung war phänomenal. Alle Mannschaften von den Bambinis bis hin zu den Alten Herren beteiligten sich an der Aktion und es wurde eine Vielzahl von Klei-



dungsstücken und Schuhen in allen Größen gespendet. Die drei Vertreter von Place To go waren überwältigt von der Masse an Spenden. Am Ende war es so viel, dass trotz großzügiger Gewichtsgrenzen der Airline, sowie zwei zur Verfügung stehenden Koffern pro Person nicht alle Spenden mit nach Togo genommen werden wollten. Der Rest wurde über andere Kontakte an bedürftige Familien im Kosovo gegeben. Die togolesischen Fußballspieler waren begeistert von den tollen Trikots und Schuhen und luden Hendrik Peters prompt zum nächsten Spiel der örtlichen Dorfmannschaft ein. Der Verein Place To go und wir als Fußballabteilung möchten uns hiermit nochmals bei allen Spendern ganz herzlichen bedanken! Wer mehr über das Projekt in Togo erfahren will oder die Arbeit vor Ort mit einer Geldspende unterstützen, möchte findet alle Informationen unter www.place-togo.de

Diana Recht und Mathias Kimmes

Handballabteilung

Die Handballabteilung hat im abgelaufenen 2015 den eingeschlagenen Weg der Jugendförderung und dem Ausbau des Abteilungslebens kontinuierlich weitergeführt. Dabei konnten nicht nur zahlreiche sportlichen Erfolge gefeiert werden. Mannschaftsübergreifend wuchs die Abteilung zusammen und versteht sich mehr denn je als eine Einheit.

Die Saison 2014/15 endete für die meisten Teams auf guten Plätzen in der Abschlusswertung. Alle Beteiligten ziehen auch nach dem dritten Jahr der Spielgemeinschaft im Herrenbereich und den Jugendteams ab der C-Jugend mit dem FC Hennef unter dem Namen „HSG Sieg“ eine positive Bilanz. Mittlerweile ist in diesem Bereich eine Routine eingeleitet, die zahlreiche Arbeitsabläufe erleichtert.

Unsere 1. Herrenmannschaft konnte den sofortigen Wiederaufstieg in die Kreisliga realisieren. Die Art und Weise, wie sich diese junge Truppe gegen manch gestandenes Team durchsetzte, rang allen Beobachtern Respekt ab. Der Start in die neue Saison war fulminant: nach einer Auftaktniederlage in Euskirchen folgten sieben Siege in Folge. Besonders erwähnenswert war der Sieg im Derby gegen den HSV Troisdorf an Allerheiligen vor rund 200 Zuschauern. Die Folge dieser Erfolgsserie war die Tabellenspitze der Kreisliga!



Erfreulicherweise stellt die HSG Sieg in der neuen Saison auch eine zweite Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse. Nach holprigen Start konnte auch dieses Team in den vergangenen Wochen zunehmend ihren Rhythmus finden und rangiert zurzeit im Mittelfeld der Liga.

Die männliche A-Jugend verpasste in der Qualifikation leider den Sprung in die Verbandsliga des Handballverbands Mittelrhein und konnte in der abgelaufenen Saison 2014/15 einen guten 7. Platz in einer starken Kreisliga belegen.

Mit zwei Teams startete die HSG Sieg in die Kreisklasse-Saison der männlichen C-Jugend. Dabei wurde die C1 souverän Meister in dieser Klasse und die C2 belegte einen respektablen 9. Platz. Eine tolle Saison wurde damit belohnt und lässt alle zuversichtlich in die Zukunft blicken. Die weibliche B-Jugend, die 13 Mädchen im Alter von 12-14 Jahren umfasste, kooperiert seit der neuen Saison mit der HSG Niederpleis/St. Augustin und tritt als JSG HAHN auf. Das Team erwischte einen guten Start in die erste Saison und ist begeistert bei der Sache!



In der neuen Saison stellt die HSG Sieg je eine männliche B- und C-Jugendmannschaft. Zusammen mit je zwei Teams in den Altersgruppen der Minis, der D- und der E-Jugend ist das ein toller Nachweis für die gute Arbeit in den vergangenen Jahren in beiden Vereinen.



Im Bereich des Kinderhandballs freut sich die Handballabteilung weiter über zahlreiche begeisterte und bemühte Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Augenblicklich spielen hier etwa 45 Mädchen und Jungen, so dass man positiv in die Zukunft der folgenden Altersklassen blicken kann.

Natürlich hatte die besondere Situation rund um die zu uns nach Siegburg kommenden Flüchtlinge auch Auswirkungen auf die Arbeit unserer Abteilung. Die Dreifachhalle des Schulzentrums Neuenhof stand ab Mitte August nicht mehr zur Verfügung. Gleichzeitig wurden in Hennef zwei von den Teams der HSG Siegburg genutzten Hallen zur Erstaufnahme von Flüchtlingen umfunktioniert. In vielen Gesprächen und Sitzungen konnten mit den Trainern und den übrigen Siegburger Vereinen Lösungen für die kommenden Monate gefunden werden. Dabei möchte ich mich ausdrücklich für die große Bereitschaft aller betroffenen Abteilungen und Vereine bedanken, in dieser außergewöhnlichen Situation weniger die eigenen Interessen in den Mittelpunkt zu stellen, als vielmehr eine gute Lösung für alle zu finden.

Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten und Meisterschaftsspielen konnte der Vorstand einige Events realisieren, die die Abteilungsmitglieder, Spieler, Trainer und Eltern über die Mannschaftsgrenzen hinaus zusammenbrachten: Bereits zum neunten Mal fand in den Sommerferien die jährliche einwöchige Ferienfreizeit nach Dreifelden im Westerwald für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren statt. Wetter und Stimmung waren klasse! Zum Programm gehörten Ausflüge z.B. in den Kletterwald Bad Marienberg oder ins Freibad nach Ransbach. 2016 findet die Ferienfreizeit in der letzten Ferienwoche vom 15. bis 21. August statt. Anstelle einer Weihnachtsfeier fuhren die Jugendspieler zum Bundesligaspiel Bergischer HC gegen den THW Kiel. Insgesamt nahmen mit Eltern und Trainern etwa 120 Personen teil.



Vor der Zukunft ist den Verantwortlichen der Handballabteilung nicht bange. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen ist insgesamt erfreulich hoch. Mit dem gleichen Engagement des Vorstands, der Trainer und der Eltern wie im vergangenen Jahr können wir weiter für den Erfolg des Siegburger Handballs sorgen!

Allen Mitgliedern wünsche ich weitere sportliche Erfolge und ein gutes Jahr 2016.

Stefan Rosemann (Abteilungsleiter)

Kanuabteilung

Ein Jahr im ruhigen Fahrwasser. Das Jahr 2015 begann gleich im Januar mit der Abteilungsjahreshauptversammlung. Nach einem Rückblick auf das Jahr 2014 wurden die Jubilare aus jenem Jahr geehrt: Für 25 Jahre Abteilungstreue: Manuela Eßlinger und Peter Opitz. Und für 50 Jahre in der Kanuabteilung: Barbara und Klaus-Dieter Bermann. Bei den Ergänzungswahlen kam es zu folgendem Ergebnis: Bootshauswart: K.-H. Demond, Kassenwart: M. Küpper, Schriftführer: Prof. Dr. K. Steen, Kassenprüfer: Frank Heylmann und Peter Stein. Als Wildwasserwart wurde Andre Riffarth vom Vorstand später kooptiert. Und Celia Sokolowsky als Schriftführerin vom Vorstand gewonnen, nachdem Prof. Dr. Kay Steen nicht mehr zur Verfügung stand. Beide müßten bei der nächsten JHV bestätigt werden.



Zeitnah wurde Anfang des Jahres der Rundbrief 1/2015 mit allen wichtigen Informationen (Veranstaltungstermine, Trainingszeiten etc.) für das Jahr 2015 verteilt. Durch die moderne Kommunikationstechnik (Internet) war es auch übers Jahr möglich alle Mitglieder informiert zu halten und damit eine Transparenz zu erreichen, die früher nicht so einfach möglich war.

Nun zu den Aktivitäten: Das Eskimotiertraining fand wie gewohnt im Agguabad Troisdorf unter der tatkräftigen Mithilfe vom Kanu Klub Delfin statt. Der vom DKV angebotenen Kursus Ökologieschulung im Winter wurde wieder von einigen Mitgliedern angenommen. Ein DKV-Fahrtenleiterlehrgang wurde von zwei Mitgliedern erfolgreich absolviert. Und ebenso der Sicherheitslehrgang (Retten und Bergen) beim PSV Bonn auf dem Rhein von drei Mitgliedern.

Auf einem Filmabend im Bootshaus zeigten die Wanderfahrer einen interessanten Film von einer Kanutour in Sibirien, der mittels einer Onboard-Kamera mit außergewöhnlichen Aufnahmen brillierte. Auch die Bilder von der Vereinsurlaubsfahrt zur Dordogne in Südfrankreich fanden reges Interesse.

Der Termin des Siegburger Stadtreinigungstags wurde zum Anlaß genommen auch am Bootshaus "Klarschiff" zu machen. Gestartet wurde mit einer kleinen Flottille in Lauthausen auf der Sieg um die Ufer vom Müll zu befreien um dann auf dem Bootshausgelände fortzufahren.



Die Wanderfahrer konnten auf regelmäßige Aktivitäten über die gesamte Saison zurückblicken (siehe auch www.stv-kanu.de), d.h. es wurden 26 Wanderfahrten auf 10 verschiedenen Flüssen der näheren und weiteren Umgebung durchgeführt. Die Vereinsurlaufsfahrt fand in diesem Jahr auf der Havel von Berlin bis Havelberg statt mit dem besonderen Highlight dem Besuch der BUGA in den Standorten Brandenburg, Premnitz, Rathenow, Rhinow und Havelberg statt.

Die Wildwassergruppe war wieder mit einigen Kameraden im Frühjahr und im Herbst je eine Woche zum Wildwasserfahren in den Alpen (siehe Bericht von Andre Riffarth).



Im Wildwasserabfahrtsrennsport konnte auch in diesem Jahr die Familie Gawehn (Thomas, Carina und Franziska) an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen (siehe Bericht von Thomas Gawehn) und wir wünschen ihnen auch in der nächsten Saison wieder gute Medaillenchancen.

Der Höhepunkt im November war die feierliche Ehrung der Vereinsjubilare im STV-Clubhaus in der Jahnstraße. Und in der Vereinsgeschichte einmalig wurde Hilde Trappen für ihre 75-jährige Mitgliedschaft in der Kanu-Abteilung geehrt!

Traditionell schließt das Kanu-Jahr mit dem Nikolaus-Paddeln und der anschließenden Feier bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, Filmen und Bildern vom Kanusport des vergangenen Jahres und einer Verlosung im Bootshaus.

Ein gutes, gesundes und sportlich aktives Jahr 2016 Euch allen

Karl-Heinz Schröder

Wildwassertouren (Andre Riffarth)

Die Wildwasserbegeisterten der Kanuabteilung verschlug es dieses Jahr an drei etwas weiter entfernte Paddelziele: Die erste Tour fand um Fronleichnam statt. Sie sollte eigentlich nach Italien/Schweiz an den Lago Maggiore gehen, was aber leider aus wasser-

technischer Sicht nicht umzusetzen war. Die Flüsse vor Ort hatten alle niedrig Wasser und waren nicht befahrbar. Daher trafen sich die üblichen Verdächtigen nach mehreren Telefonkonferenzen und "WhatsApp" Gruppennachrichten in Lienz/Österreich. Dort hatten wir vier schöne sonnige Tage.



Die zweite Tour ging nach Südfrankreich. Wir schlossen uns der Wildwasserwoche des Kanuverbandes NRW/Niedersachsen an. Nach langen, ca. 1000 Kilometern im Auto, kamen wir endlich im sehr heißen Saint-Crépin an. Dort fuhren wir eine Woche mit ca. 300 anderen Paddelverrückten die verschiedensten Flüsse. Die teilweise über 40 Grad machten uns ziemlich zu schaffen, wobei die "Nicht Paddler" eindeutig das "heißere" Los gezogen hatten. Es hat wie immer viel Spaß gemacht.



Unsere letzte Wildwassertour in 2015 ging nach Prutz, Österreich. Diese Tour machen wir jetzt seit über einem Jahrzehnt. Unsere Bleibe vor Ort ist der Hof des Bauern Ewald. Er gehört eigentlich schon fest zu uns, was auch jedes Jahr mit einer Flasche selbst-

gebranntem Pflaumen- oder Obstschnaps erneuert wird. Bestes Wetter machte dieses verlängerte Wochenende mal wieder zu einer unvergesslichen Tour, auch wenn die Wasserstände alles andere als optimal waren.

Wettkampfsport in der Kanuabteilung (Thomas Gawehn)

Unzählige Kilometer werden von den aktiven und ehemals aktiven Wettkampfsportlern der Kanuabteilung alljährlich gepaddelt. Bei den einen steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Deshalb werden regelmäßig die Abfahrtsboote rausgeholt und auch schon einmal GPS-Uhren zur Überprüfung der Fitness eingesetzt. Erwin, Herbert, Mike und Thomas sind so regelmäßig am Bootshaus anzutreffen und bieten sich auch als Trainingspartner für den Nachwuchs an.

Carina, Franziska und Trainerin Manuela sind meist auch schon am frühen Nachmittag auf dem Wasser und nutzen gerade in der kalten Jahreszeit diese Gesellschaft für lange Trainingseinheiten von bis zu 90 Minuten. Bei Ihnen steht die Vorbereitung auf den nächsten Saisonhöhepunkt ebenso im Mittelpunkt wie für Sabine und Thomas, die regelmäßig meist erst nach der Arbeit auf dem Wasser anzutreffen sind.

Die Saison 2015 begann bereits im Februar mit einem Sprinttraining auf der DM-Qualifikationsstrecke für Schüler in Fulda. Da aufgrund der kalten Witterung noch Schnee in der Rhön lag, ließ sich das Wassertraining am Samstag mit einer Teilnahme an der 1. hessischen Meisterschaft der Kanuten „Ski nordisch“ kombinieren. Hier holten Franziska und Carina gleich ihr erstes Saisongold und -silber bei den Schülern während sich Thomas die Bronzemedaille bei den Senioren erkämpfen konnte. Belohnt wurden die jungen Sportlerinnen für ihr Engagement dann einen Monat später, denn mit guten Platzierungen beim Kanu-Wettkampf in Fulda sicherten sich beide ihre Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften.



Hier holten Franziska und Carina gleich ihr erstes Saisongold und -silber bei den Schülern während sich Thomas die Bronzemedaille bei den Senioren erkämpfen konnte. Belohnt wurden die jungen Sportlerinnen für ihr Engagement dann einen Monat später, denn mit guten Platzierungen beim Kanu-Wettkampf in Fulda sicherten sich beide ihre Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften.

In Vorbereitung auf den Saisonhöhepunkt versuchten sich Siegburgs Kanuten auch einmal im „Stehend Paddeln“. Mit Surfbrett-ähnlichen Sportgeräten nahmen sie an den Amateur-Wettkämpfen der 7. Deutschen SUP Flatwater Meisterschaft in Köln am Fühlinger See (Blackfoot Beach) teil und überraschten dort die Konkurrenz. Auf dem Sprint-Parcours, der einiges an Geschicklichkeit und Balance abfragte, holten sich die glücklichen Siegburger Mädels bei der weiblichen Jugend Gold (Franziska) und Silber (Carina). Bei den Senioren profitierte Thomas von der Kenterung eines Konkurrenten und konnte sich im Ziel die Bronzemedaille sichern.

„Gerade in Vorbereitung auf die DM ist SUP eine ausgezeichnete Ergänzung“, erläuterte Manuela, „zumal wir in Siegburg optimale Bedingungen für diese Disziplin haben.“

Den Saisonhöhepunkt krönte Franziska gleich mit zwei Titeln: Auf der Saalach bei Lofer (AUT) wurde sie im Juli zweifache Deutsche Schülermeisterin im CI (Sprint und Classic). Schwester Carina sicherte sich im gleichen Feld in knappen Entscheidungen zwei Mal die Bronze-Medaille. Um die Sammlung zu komplettieren musste sich Vater Thomas anstrengen, und erreichte bei den Masters B doppeltes Silber. „Für Siegburgs Kanuten war dies die erfolgreichste Deutsche Meisterschaft im Wildwasserrennsport“, resümierte Manuela, die außerdem an der Durchführung der Deutschen Meisterschaft als Hauptschiedsrichterin und Mitorganisatorin beteiligt war.

Während Carina sich im Herbst lieber dem Fußball widmen wollte, folgten weitere Medaillen für Franziska in der Canadier-Disziplin und außerdem eine Nominierung durch den NRW-Trainerrat. Damit hat der Siegburger Turnverein nach längerer Pause endlich wieder eine Sportlerin im Landeskader.

Auch Sabine, seit dem Jahr 2011 für die Kanu-Schwaben-Augsburg am Start, war in der abgelaufenen Saison wieder erfolgreich unterwegs. Sie erreichte zwei vierte Plätze bei der Deutschen Meisterschaft und vordere Platzierungen bei der Sprint-EM in Banja Luka (BIH) und Sprint-WM in Wien (AUT). Als Nationalmannschaftsfahrerin ist sie täglich am STV-Bootshaus anzutreffen und weiß die Trainingsbedingungen auf der Sieg sehr zu schätzen.



Thomas Gawehn

Der Siegburger Turnverein auf Facebook:
www.facebook.com/siegburgertv

Nordic Walking-Abteilung

Rückschau 2015 - In unserem STV sind wir zwar die jüngste Abteilung, nicht zuletzt aufgrund unserer Aktivitäten aber eine feste Größe - auch, wenn sich unser Mitgliederbestand zum 31.12.2015 leicht auf knapp 140 Mitglieder reduziert hat. Unsere 6x wöchentlichen Nordic Walking-Einheiten montags, mittwochs und freitags, jeweils ab 9:00 Uhr und ab 18:30 Uhr waren wieder ganzjährig erfreulich gut besucht. Die Mitglieder trafen stets pünktlich auf dem Waldparkplatz Alte Lohmarer Straße im Siegburger Norden ein und frei nach dem Motto „wir laufen bei jedem Wetter“ ging es nach dem Aufwärmen los in den herrlichen Lohmarer Wald. 2015 hatten wir einige Beeinträchtigungen wegen extremen Wetterverhältnissen.

Unsere Übungsleiter Klaus-Dieter Bermann, Inge Fritsch-Löffel, Wolfgang Heimann, Felix Mikeska, Rudolf Verhülsdonk und Helmut Wasser sind seit der Gründung unserer Abteilung (2007) gerne im Einsatz und betreuen auf unseren 4 bis 8 Kilometer langen Nordic Walking-Strecken unsere Mitglieder. Unterwegs wird allseits der Gedankenaustausch gepflegt, Flora und Fauna laden zum Genießen ein und ganz wichtig: Alle tun dabei Gutes für ihre Gesundheit, ihre Fitness und für die Ausdauer. Regelmäßiges Training ist auch von Nöten, um auswärts bei namhaften Events gegen die Uhr und gegen ebenso fitte Sportler bestehen zu können.

Nachruf: Leider ist am 9. September 2015 unsere allseits beliebte und hoch geschätzte Nordic Walkerin Erika Quabeck im Alter von 81 Jahren verstorben. Erika wird uns, nicht zuletzt wegen ihrer Fitness und ihrem stets freudiges Mittun, in allerbesten Erinnerung bleiben. Eine Stimme aus unseren Reihen „Erika war eine feine Frau“ - ja, sie war eine Dame - und Vorbild in allen Belangen.

Ein wenig Statistik - 14 % unserer Mitglieder sind im Alter bis 60 Jahre, mit 81 % ist die Mehrheit 61 bis 80 Jahre alt und 5 % sind 81 Jahre oder älter. Unsere 26 ältesten Mitglieder sind 1930 bis 1940 geboren und unsere fünf Jüngsten sind 1969 bis 1974 geboren. In 2015 freuten wir uns über viele runde Geburtstage: 2 x 65 Jahre, 6 x 70 Jahre, 7 x 75 Jahre, 2 x 80 Jahre und ein Mitglied wurde 85 Jahre.



Es bleibt dabei: Nordic Walking - der Gesundheits-Sport für jedes Alter!

Unsere Aktivitäten 2015 - Am 10. Januar haben wir mit unseren Freunden vom Lauffreff des TV 08 Lohmar nach dem Training mit einem Glas Sekt auf ein gutes Jahr 2015 angestoßen. Unsere Abteilungsversammlung fand am 13. Januar mit



guter Beteiligung im STV-Boots- und Vereinshaus an der Wahnbachtalstraße statt. Abteilungsleiter Felix Mikeska freute sich über ein erfolgreiches Jahr 2014 und lobte die sehr gute Zusammenarbeit, die sich wieder einmal darin zeigte, dass Vorstand, Kassenprüfer und Übungsleiter unverändert in ihren Ämtern blieben. Sein Dank galt allen Mitgliedern für die gute

Beteiligung in den Nordic Walking-Einheiten und bei auswärtigen Starts. Fast selbstverständlich: Allerbestes „Betriebsklima“.



Am Rosenmontag wurde die Sportbekleidung gegen karnevalistisches Outfit getauscht und ab ging es in den Lohmarer Wald. Unsere erste Auswärts-Teilnahme führte uns am 10. Mai auf die Krefelder Rennbahn zum WDR 4-Walking. Leider gehört der beliebte Volkslauf beim TV Lohmar nach dem 10. Mai 2014 der Vergangenheit an - er wird nicht mehr ausgerichtet - schade.



Ein Novum: Im Mai wurde „in unserem“ Lohmarer Wald ein neues Notrufsystem mit Ortungspunkten für schnelle Hilfe im Fall der Fälle installiert. Allerdings hoffen wir, dieses System nie in Anspruch nehmen zu müssen.

Unsere sportlich-gesellige Wanderung am 7. Juni führte auf die 11. Etappe des neuen Natursteigs Sieg. Es war eine interessante Tour, die aber den Teilnehmern eine hohe Geländegängigkeit abverlangte. Beim 11. Hennefer Europawochelauf am 14. Juni konnten wir die Farben unseres STV und unserer Kreisstadt Siegburg leider nicht vertreten. Freitag, 19. Juni war reserviert für die Schiffstour des Stadt-sportverbands Siegburg - ein alljährlich beliebter Ausflug auf dem Vater Rhein.



Am Sonntag, den 5. Juli erlebte unsere Region ein verheerendes Unwetter mit hohen Schäden. Am Folgetag zeigte sich der Lohmarer Wald auch arg mitgenommen. Die Bäume waren arg gerupft und bescherten uns einen grünen Teppich auf unseren Laufwegen.



Mitglieder unserer Abteilung trafen sich mehrfach und in unterschiedlichen Gruppierungen auf der Boule-Bahn unseres STV auf der Platzanlage Jahnstraße zum sportlichen Wettkampf. Der STV freut sich wenn die Boule-Bahn noch stärker frequentiert wird. Für den guten Zweck waren unsere Mitglieder unterwegs bei den beliebten sechs Wanderungen der „VR-Bank on Tour“. Bei stets sehr guter Beteiligung waren hervorragend organisierte Touren zu erleben. Unser Mitglied Franz-Peter Kehlenbach wurde für seine Rekordbeteiligung ausgezeichnet.

Im August beteiligten sich unsere Nordic Walker im Bierwagen des STV auf dem Siegburger Stadtfest. „Danke“ an alle dort Beteiligten, die damit unserer Abteilung einen wichtigen finanziellen Erfolg sicherten.



Der Start in die dunkle Nacht war angesagt am 7. Oktober beim 8. Mittsommernachtswalk unserer Abteilung. Unsere Freunde vom Lauftreff des TV Lohmar 08 waren eingeladen und so gingen gut 70 Sportler auf die Strecke. Nach dem nächtlichen Lauf waren zur Stärkung leckere Thüringer Würstchen und erfrischende Getränke in der Nähe des Waldparkplatz Alte Lohmarer Straße bereitgestellt. Der Gedankenaustausch konnte ausgiebig gepflegt werden. Wie immer gilt der ganz besondere Dank für die Vorbereitung unserem lieben Klaus-Dieter Bermann und seinen emsigen Helfern. Nicht zuletzt gebührt großer Dank unserem Grillmeister Gerd Weisse, der die leckeren Würstchen stets selbst in Thüringen (!) abholt.



Bei den Sportteufelchen in Bad Neuenahr nahmen wir mit großer Mannschaft beim 15. Rotwein-Walking-Ahr teil. Wie immer ging es auf verschiedenen Strecken hoch in die Weinberge rund um Bad Neuenahr. Lange und steile Anstiege waren zu bewältigen. Herrliche, herbstliche Natur und erfrischendes Wasser und Rotwein

an der Strecke entschädigten ein wenig. Der Wermutstropfen: Dieser beliebte Lauf wird nicht mehr ausgerichtet - äusserst schade!

Unsere Herbstwanderung führte am 15. November auf ein Teilstück des 1990 geschaffenen Fernwanderweges „Von Ost (Görlitz) nach West (Aachen)“ oder auf den

„Wanderweg der Deutschen Einheit“, der insgesamt 1.080 Kilometer lang ist. Wir fuhren mit der Bahn von Siegburg nach Königswinter und dann ging es durch das Nachtigallental in das herbstliche Siebengebirge Richtung Ölberg und Petersberg und zur Schlußeinkehr nach Oberdollendorf.

Das Highlight unseres Sportjahres war am 1. Advent der Mondorfer REWE-Weihnachtslauf, der zum 21. Male vom Lauftreff des TuS Mondorf ausgerichtet wurde. Den Reinerlös übergibt der Ausrichter regelmäßig an die Elterninitiative krebskranker Kinder Sankt Augustin e. V. Allein das war für uns schon hohe Motivation, engagiert und mit dem Real-Time ChampionChip am Schuh auf die Strecke entlang des Rheins zu gehen. Traditionell galt es hier, zum Jahresende und gegen die Uhr zu zeigen, was wir im laufenden Jahr „gelernt haben“. Im großen Starterfeld waren wir mit 24 Sportlern gut vertreten und konnten im Ziel wieder mit guten Plazierungen



glänzen. Mit dem Sieg in der jeweiligen Altersklasse herausragend platziert und zur Ehrung „auf dem Treppchen“ waren Ulla Baltes, Irene Blana, Uschi Klein, Wolfgang Heimann und Dr. Konrad Machens. Neun 2. und 3. Plätze rundeten unseren Erfolg ab. Einen Tag später trafen sich unsere Mitglieder im STV-Bootshaus. Anstatt der morgendlichen Nordic Walking-Einheit im Wald gab es hier ein zünftiges Frühstück. Dieses beliebte Treffen der Nordic Walking-Mitglieder ist stets eine sehr gute Sache, bietet sich doch zum Jahresabschluß die Möglichkeit des Gedankenaustausches der Mitglieder aller Nordic Walking-Einheiten. Abgerundet wurde das Frühstück durch den Lichtbildervortrag von Johannes Siepe - Danke.

Am Dienstag, den 12. Januar 2016, 19:30 Uhr, findet unsere 9. Abteilungsversammlung im Clubheim auf der Platzanlage Jahnstr. 25 in Siegburg-Brückberg statt. Die Tagesordnung wurde bereits zur Verfügung gestellt.

Helmut Wasser

Skiabteilung

Das Skifahren, wofür wir uns eigentlich das ganze Jahr körperlich fit halten und regelmäßig trainieren, ist im vergangenen Winter wieder einmal zu kurz gekommen. Schneemangel oder fehlendes Interesse verhindern immer wieder eine Skifahrt ins Sauerland. Dennoch gibt es noch Skiläufer in der Abteilung, die in privaten Gruppen gemeinsam zum Skilaufen in die Dolomiten, nach Frankreich und nach Österreich fahren.



Die nötige Ausdauer und Fitness verdanken wir unserer Übungsleiterin Monika, die uns alle mit ihrem kurzweiligen und vielseitigen Sportprogramm in den Übungsstunden in der Turnhalle auf trab hält, was uns auch ganz bestimmt den Alltag besser meistern lässt.



In den Sommerferien gibt es keine Pause. Regelmäßig, immer montags, treffen sich alle die Lust haben unsere schöne Umgebung mit dem Fahrrad zu erkunden. Auf dem Programm standen Fahrten an die Sieg, den Rhein nach Remagen und Linz und zur Freizeitinsel Groov in Porz, ferner ins Bergische zur Forsbachermühle.

Natürlich hat dabei die Geselligkeit auch ihren Stellenwert.



Die Weihnachtsfeier zum Abschluss des Jahres ist dann eine willkommene Gelegenheit für die Mitglieder sich auszutauschen und Geschichten und Erlebnisse vergangener Zeiten aufleben zu lassen.

Ich wünsche allen ein gesundes Neues Jahr und bedanke mich bei allen, die mich wohlwollend unterstützen.

Siegfried Dinter



Totengedenken

Wir gedenken
der seit dem letzten Erscheinen
dieser Nachrichten
Verstorbenen

Tanzsportabteilung

Der Siegburger Turnverein hat seit 1984 eine Tanzsportabteilung. In diesem Jahr hat sich der Tanzsportclub "NOVA" als eigenständiger Verein aufgelöst und war als Abteilung dem STV beigetreten. Die Kernzelle der Abteilung bestand aus einer Gesellschaftstanzgruppe. Diese beständige Gruppe ist heute noch aktiv.

Gesellschaftstanzen

Die Gesellschaftstanzgruppe der TSA NOVA hat in diesem Jahr wieder fleißig geübt und unter dem Trainer Marc Vogel ihr Können erweitert. Wir sind stolz darauf dass wir einen so erfahrenen Trainer seit über 10 Jahren an den Verein erfolgreich binden konnten.

Siegburger Nostalgieformation

Früher war alles besser... Diesen Satz muss man sich immer wieder von den älteren Generationen anhören. War denn früher wirklich alles besser? Oder war es nur anders? Eine Eindeutige Meinung dazu wird es sicherlich nie geben, doch eins ist sicher: Für das Tanzen können wir, die Nostalgieformation der Tanzsportabteilung NOVA, nur sagen: Es war anders, oder doch besser? Nein einfach nur anders und schön. Andere Zeiten, andere Gebräuche, andere Ideale, andere Kleidung...

Dies wollen wir als Mitglieder der Nostalgieformation im Rahmen des Möglichen immer wieder in Erinnerung rufen. Ob nun bei Auftritten in kleinen Rahmen, wie Geburtstagen, bei Festlichkeiten von Firmen und Vereinen oder bei großen Veranstaltungen, wie der Siegburger Schnelle. Überall geben wir unser Bestes um ein bisschen die Vergangenheit wieder aufleben zu lassen, damit das Schöne von damals nicht in Vergessenheit gerät. Aber was macht einen Nostalgiker aus? Das Alter? Die Einstellung? Verstaubte Ansichten? Ein Leben in der Vergangenheit? Nein, es ist einfach die Freude am gemeinsamen Tanzen und der Spaß durch Kleidung und Musik in vergangene Zeiten zu reisen. Es ist also immer wieder ein Kurzurlaub, so es der Trainer zulässt. Auf diese Reisen nehmen wir, die Nostalgieformation, unser Publikum mit und schafft es immer wieder, ob für Jung oder Alt, eine Brücke in die vergangenen Tage zu schlagen.



Mit uns kann man von Mitte des 18. Jahrhunderts, der Zeit des Rokokos, über die Biedermeierzeit Anfang des 19. Jahrhunderts und die Jahrhundertwende vom 19. zum 20. Jahrhundert, bis in die 20er/30er Jahre reisen. Vom getragenen Menuett und Française bis zum Alten Foxtrott oder Charleston. Für jede Gemütslage gibt es den richtigen Tanz. Wir freuen uns sehr, dass es uns nach all den Jahren immer noch gibt und sind kontinuierlich auf der Suche nach neuen interessierten Paaren.

Body Workout

...für Frauen ab 18 Jahren. Zu aktueller energiegeladener, temporeiche Musik bietet Yvonne Umschlag ein Konditionstraining, mit gezielte Übungen für Bauch, Beine, Po, Rückentraining an. Auch unter Einsatz von Übungsgeräten (Hanteln, Tubes und Bällen). Nach dem Umzug in eine größere Halle konnten

wir den großen Andrang in Yvonne Umschlags Gruppe abfangen und den Teilnehmern mehr Platz bieten. Dies wurde von der Gruppe sehr gut angenommen.



Zumba Workshop

...für alle die Bewegung lieben. Unter der Leitung von Dilek Ercan hat sich ein gut besuchter Workshop etabliert. Mit Südamerikanischer Musik und viel Begeisterung sind die Teilnehmer nach der Stunde immer begeistert.

Die Jugendarbeit wird in der Tanzsportabteilung groß geschrieben. In allen Altersklassen werden unterschiedliche Tanzrichtungen angeboten. Die öffentlichen Auftritte der Jugendlichen gelten jeweils als ein Höhepunkt. Besonders hervor zu heben ist der Auftritt anlässlich des 11. Internationalen Kinder-, Jugend- und Kulturfest in Siegburg. Hier galt es das Lampenfieber vor einem gut gefüllten Marktplatz zu beherrschen. Das Publikum



war von den gezeigten Tänzen begeistert. Dies alles geht jedoch nicht ohne ein gezieltes Training in der Sporthalle. Aber wie man sieht, haben die Kinder auch daran ihren Spaß.

Moderner Kindertanz für 6 Jährige

Nachdem unsere bewährte Trainerin Julia Heinemann sich in den Mutterschutz verabschiedet hat mussten wir sehen, dass wir wieder aus unserem Nachwuchs eine gut ausgebildete Tänzerin in Fortbildung geben konnten. Wir gratulieren Caroline Selle zum bestandenen Übungsleiterschein. Sie hat nun das Training unserer Jüngsten übernommen.



Moderner Kindertanz (7 - 9 Jahre, Anfänger)

In der Stunde werden leichte Tanzchoreographien auf aktuelle Charthits für Kinder einstudiert, die Rücksicht auf den Entwicklungsstand und die kindliche Motorik nehmen und diese fördern. (Yvonne Umschlag)

Moderner Kindertanz (10 - 12 Jahre, Anfänger)

Schwerpunkt des Trainings ist der Aufbau von verschiedenen Tanz-Choreografien zu aktuellen Chart Songs oder Mottos. Vermittlung von Spaß am Tanz, gezielte Übungen, um die Koordination, stabile Körperhaltung und Körperspannung der Kinder zu fördern. (Yvonne Umschlag)

Street Jazz Dance (12 - 13 Jahre, 14 - 16 Jahre oder ab 16 Jahren)

Körperschulung, Koordinations-training, Erarbeitung moderner Choreografien aus dem Bereich Hip Hop und Jazz (Video clip dancing: "Tanzen wie die Stars") Choreografien werden über mehrere Wochen hin aufbauend erarbeitet. Dazu aktuelle, angesagte Musik aus den Charts. (Yvonne Umschlag)



TSA Nova on Ice

Als besonderer Event ist noch das Eislaufen der Kinder und Jugendlichen unserer Abteilung am alten Zoll in Bonn zu erwähnen. Hier wurden gewohnte Tanzschritte auf dem Eis versucht. Aber auch die Stärkung mit heißem Kakao ist nicht zu vergessen.

Franz Hofmann



(Bilder: Yvonne Umschlag, Franz Hofmann)

Einladung zur Mitgliederversammlung der Tanzsportabteilung NOVA

am 19. Februar 2016 um 19:00 Uhr, STV-Clubheim Jahnstraße 25, Siegburg

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Benennungen eines Protokollführers
- TOP 4 Billigung der Niederschrift der JHV 2015
- TOP 5 Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- TOP 6 Bericht des Kassierers
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Aussprachen zu den Berichten
- TOP 9 Entlastungen des Vorstandes
- TOP 10 Wahl eines Wahlleiters
- TOP 11 Neuwahlen des Vorstands
 - a) Abteilungsleiter(in), b) Stv. Abteilungsleiter(in), c) Kassenführer (in)
 - d) Schriffführer(in), e) ggf. Beisitzer(in)
- TOP 12 Wahl von zwei Kassenprüfern
- TOP 13 Aktivitäten der Abteilung
- TOP 14 Anpassungen des Abteilungsbeitrags
- TOP 15 Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß

Für den Vorstand, Franz Hofmann

Tennisabteilung

Liebe Sportsfreunde, ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns und ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen davon in Auszügen zu berichten.

Unsere alljährliche Saisoneroöffnung am 25./26.04. starteten wir mit unserem traditionellen Dämmerchoppen am Samstagabend, trotzdem konnten wir am folgenden Sonntagmorgen viele Mitglieder auch zu sportlichen Aktivitäten unter der Leitung unseres neuen Sportwarts Klaus Hass bewegen. Diverse Paarungen wurden gelöst und mit viel Spaß gespielt, da gerade bei der Saisoneroöffnung auch der gesellige Teil im Vordergrund stehen soll, um neue Mitglieder in den Kreis der „Alteingewesenen“ integrieren zu können. Kulinarisches kam auch nicht zu kurz, da unser Gastronom Themis und seine Partnerin Bie unsere Gaumen mit Gegrilltem verwöhnten. Das reichhaltige Salatbuffet, das einige Mitglieder auf die Beine gestellt hatten, passte natürlich bestens zu Grillwurst und Gyros.

Nicht nur der Start, auch die Tennis-Saison selbst verlief bestens und es gibt in sportlicher Hinsicht einiges zu berichten. In der Sommersaison 2015 hatten 21 Mannschaften gemeldet, davon entfielen fünf Mannschaften auf unsere Jugend und ebenfalls fünf Teams auf die Hobbyspieler. Im Erwachsenen-Aktivenbereich sind somit elf Mannschaften vertreten. Wer sich im Einzelnen für Spielergebnisse der Mannschaften interessiert, dem sei die Homepage des Tennisverband Mittelrhein ans Herz gelegt, TVM-tennis.de

Als besonders erwähnenswert erachte ich unsere Jugendarbeit unter der bewährten Leitung von Birgit Leineweber und Anja Schneider, die es geschafft haben, die Zahl der Jugendlichen in der Abteilung auf über 100 Personen zu bringen! Derzeit sieht es aus als ob diese Entwicklung sich positiv fortsetzt und somit auch langfristig eine gute Entwicklung der Tennisabteilung gesichert ist. Dies manifestiert sich vor allem darin, dass über 90 Kinder auch im Winter am Training in der Halle teilnehmen.

Unsere Abteilung hat sich auch diesen Sommer wieder mit der Organisation von Wettkampf-Turnieren die Arbeit unseres Tennisverbandes unterstützt, insbesondere richteten wir in den Sommerferien ein DTB-Jugendranglistenturnier aus und dies bereits zum achten Mal. Die Entwicklung des Turniers ist hinsichtlich der Teilnehmerzahlen positiv zu sehen, wir hatten wie in der Vergangenheit ca. 90 Teilnehmer, die aus ganz Deutschland angereist waren, um Ranglistenpunkte erspielen zu können.

Auch der Tennisverband Mittelrhein als Ausrichter für die Bezirksendspiele der Hobbyrunde war im Sommer mit großer Teilnehmerzahl und entsprechenden sportlichen Wettkämpfen der Aktiven wieder zu Gast auf unserer Anlage. Eine knappe Woche später durften wir erneut Gastgeber für den Verband sein, der - wie im vergangenen Jahr - wieder ein Mixed Turnier mit großer Teilnehmerzahl ausrichtete.



Traditioneller Höhepunkt der Saison ist unser Sommerfest, das wie in den vergangenen Jahren im Clubhaus und im angebauten Zelt stattfand. Mit über 100 Teilnehmern, gutem Essen, unterhaltsamer Musik und nicht zuletzt dank guter Stimmung war es ein voller Erfolg! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Bevor unsere Aktiven dann in die Winterpause gingen, gab es im Clubhaus noch einen kleinen Umtrunk als Saisonabschluss, der ebenfalls regen Zuspruch fand. Jetzt bleibt uns, die Winterzeit in der Halle zu nutzen, um neuen Anlauf für die kommende Saison zu nehmen und in alter Frische die kleinen Filzkugeln übers Netz zu dreschen.

Allen Sportsfreunden und Vereinskollegen auf diesem Wege eine gute Zeit.

Thomas Steinbach
Vorsitzender Tennisabteilung

Turnabteilung

In der Turnabteilung bieten 17 Übungsleiterinnen und ein Übungsleiter Kindern und Erwachsenen ein vielfältiges sportliches Angebot. Die im Anschluss nachfolgenden Berichte geben einen Einblick, wie in den einzelnen Gruppen gearbeitet wird. Bis zur Drucklegung der Vereinsnachrichten fehlten die Berichte von sieben Übungsleiter/innen. Wer Interesse an diesen Kursen hat, findet die Zeiten und Turnhallen im Internet unter www.siegburgertv.de. Bei allen Kursen sind Schnupperstunden möglich.

Im Verlaufe des Jahres 2015 haben sich einige Veränderungen ergeben. Das Eltern-Kind-Turnen in der Alleestraße erfuhr einen Übungsleiterwechsel. Sandy Grunert gab die beiden Gruppen aus beruflichen Gründen ab. Zum großen Glück konnte schnell mit Tanja Holtz eine Nachfolgerin gefunden werden. Ein reibungsloser Übergang war damit gewährleistet. Auch die Gruppen von Kerstin Schumacher bekamen eine neue Leiterin. Gitta Herold, geb. Birck übernahm nach der erfolgreichen Absolvierung des Lehrgangs „Gesundheitsförderung im Kinderturnen“ die beiden Gruppen.

Schwierig wird es, wenn am Ende des Jahres die Übungsleiterinnen Dorit Häslich und Sabine Junker ihre Tätigkeit aufgeben. Bisher ist noch keine Lösung in Sicht. Dabei könnte die Turnabteilung aufgrund der vielen Anfragen noch mehrere Kinderturngruppen einrichten.

Die Gruppen im Erwachsenenbereich erfreuen sich eines konstanten Zuspruchs. Bei der Wassergymnastik erfolgte leider aufgrund der fehlenden Zeiten im Oktopusbad ein Aufnahmestopp. Im September konnte Frau Herold einen neuen Kurs „Rücken aktiv“ anbieten. Hier können die Teilnehmer zwischen einer Mitgliedschaft im Verein oder einer Teilnahme im Kurssystem von 10 Wochen wählen. Eine gesonderte Kursgebühr, genau wie bei dem Pilates-Kurs, wird erhoben.

Am 14.09.2015 fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung der Turnabteilung statt (siehe Protokoll auf der Homepage des Siegburger Turnvereins). Notwendig wurde die Versammlung, um auch bei den Kindern einen Abteilungsbeitrag einzuführen.

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung der Turnabteilung findet wahrscheinlich im Februar 2016 statt. Der genaue Termin wird im Internet und in den Gruppen über die Übungsleiter bekannt gegeben.

In diesem Jahr sind leider zwei ehemalige Übungsleiterinnen verstorben. Erika Quabeck leitete die Gruppe „Gymnastik für Frauen ab 60 Jahre“ mit viel Engagement und Freude. Sie starb am 9. September 2015 und wurde unter großer Anteilnahme der Mitglieder der Nordic Walking Gruppe und der Turnabteilung am 17. September auf dem Nordfriedhof beigesetzt.

Ilse Krüger, Vereinsmitglied seit 1948 starb am Donnerstag, den 18. September 2015. Sie gründete 1960 die erste Hausfrauenriege im Verein und erfreute sich bald eines regen Zuspruchs. Ein langer Artikel über ihre intensive und erfolgreiche Vereinsarbeit wurde in den Vereinsnachrichten 2009 veröffentlicht. Ilse Krüger wurde am 30. Oktober 2015 im Friedwald in Siegburg beigesetzt.

Ich schließe diesen Bericht mit einem herzlichen Dankeschön an die Übungsleiterinnen und unserem einzigen Übungsleiter. Ihr Einsatz jede Woche in den Turnhallen, der nur durch eine geringe Aufwandsentschädigung honoriert wird, kann nicht hoch genug geschätzt werden.

Ich wünsche allen begeisterten Sporttreibenden ein gutes neues Jahr. Bleiben Sie gesund und halten Sie sich fit.

Helgrid Heinrich
Abteilungsleiterin Turnen

Wassergymnastik (Dorothea Dücker)

Ein Gruß aus dem Oktopus Schwimmbad, unserem neuer Übungsort!

Nach anfänglicher Umstellung haben wir uns im Laufe des Jahres an das neue Becken und die neue Atmosphäre gewöhnt. Die netten Bademeister und die Mitarbeiter des Oktopus haben uns jederzeit unterstützt. Wir fühlen uns willkommen!



Leider sind beide Wassergymnastik-Kurse nach wie vor ausgebucht. Das Nichtschwimmerbecken, das wir mit dem normalen Badebetrieb teilen müssen, gibt uns leider keine Möglichkeit zu expandieren.

Besonderer Hinweis an die Mitglieder der Turnabteilung

Bitte beachten Sie, dass die Turnabteilung ab dem 1. Januar 2016 den zusätzlichen Abteilungsbeitrag von 12,- Euro/Jahr für alle Mitglieder berechnet. Bisher erfolgte die Berechnung nur für erwachsene Mitglieder.

Grundlage dafür ist der Beschluss der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 28.08.2015, siehe Protokoll, veröffentlicht am 14.09.2015 unter www.siegburgertv.de

Gymnastikgruppe Frauen ab 60 (Helga Stallmann)

In unserer Donnerstagsgruppe von 17 bis 18 Uhr in der Turnhalle Alleestraße steht Bewegung mit und ohne Handgeräte auf dem Programm. Koordinations- und Gleichgewichtsübungen sowie Bodenübungen sind ebenfalls ein Teil unserer Gymnastikstunde. Auf neue Mitglieder im Übungsraum in der 2. Etage der Turnhalle würden wir uns freuen.



Trivital-Fitnessgymnastik (Judith Stader)

Dienstags von 20:00 bis 22:00 Uhr, obere Turnhalle, Gymnasium Alleestraße

Seit fast 12 Jahren leite ich diese gemischte Gruppe (im Alter von 20 bis 65 Jahren), die aus 15 Teilnehmern besteht und sich über jede(n) neue(n) Teilnehmer/in freut. Wir starten die Stunde mit einem Aufwärmtraining, dem ein intensives Herz-Kreislauf-Training mit Elementen aus dem Aerobic-Bereich zu aktueller Musik folgt. Danach setzen wir die Stunde mit einem Workout zur Kräftigung verschiedenster Muskelgruppen fort. Den Abschluß bildet ein Stretching aller beteiligten Muskeln.

„Ball-Kids“ - eine gelungene Kooperation zwischen STV und JBH

Seit 2012 gibt es die „Ball-Kids“ jetzt in Siegburg. Am 05.11.2012 trafen sich 10 Kinder; davon 5 Kinder mit Behinderung in der Kinderburg „Veronika Keller“ zur ersten inklusiven Sportgruppe innerhalb des STV.

Im März 2013 wurde dieses inklusive Sportangebot Teil des landesweiten Projektes „Sport und Inklusion im Verein“. Eine dreijährige finanzielle Förderung und die Begleitung durch die Uni Paderborn erfreut besonders die „Väter“ des Anliegens Heinz Siebertz, Hans Hüngsberg, Marc Lietzau und Jörg-Peter Schlieder, denen



unser aller Dank für diese tolle Idee (Kinder mit und ohne Behinderung betreiben gemeinsam ein Sportangebot) sicher ist.

Schnell wurden die Kinder nicht nur in der Sportgruppe, sondern auch im Verein heimisch. Im Sommer 2013 wurden das erste Mal die vereinseigenen Flächen in der Jahnstraße genutzt.

Allen kleinen Sportlern und ihren Übungsleitern wuchs der Sportplatz sehr schnell ans Herz und hier machten die Trainingsstunden ebenfalls viel Spaß.

Außer dem Training standen für die Ball-Kids auch einige Pressetermine an. Ebenso wurde diese „Sportgruppe“ auch Teil des Werbevideos der Westlotto, einem großen Förderer des Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW.



Im September 2014 startete die zweite Ball-Kids-Gruppe in Siegburg-Stallberg. Auch hier trainieren 10 Kinder regelmäßig in der Turnhalle der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“. Eine Begleitung durch zwei Übungsleiter gehört ebenso wie in der ersten Gruppe zur Grundausrüstung.

Nach drei Jahren Ball-Kids können wir sagen, dass sich das Angebot etabliert hat. Die Warteliste füllt sich in jedem Jahr aufs Neue, so dass die beiden Gruppen stets ausgelastet sind. Wie sagte ein junger Sportler vor einiger Zeit: „Mein ganzes Leben warte ich darauf, vier Jahre alt zu werden, damit ich Ball-Kids sein kann.“

Rückenfit (Monika Pütz)

Montags von 17:00 Uhr bis 18:00Uhr ,Halle A, Berufskolleg Hochstraße
Trainerin Monika Pütz (als Vertretung für Heike Stroß-Behrend)

Das abwechslungsreiche Gesundheitstraining mit Workout- und Pilateselementen begeisterte wieder alle Teilnehmerinnen. Die fetzige Musikauswahl in der Aufwärmphase ist die Einstimmung für die anschließende Gymnastik unter Einsatz des eigenen Körpers, aber auch Pezzi-, Redondobällen oder Hanteln.



Unter dem Motto „Jede nach ihrer Fassung“ geht es nicht nur darum, Fitness und die Körpermitte zu stärken, sondern den eigenen Körper mit seinen Möglichkeiten und Grenzen wahrzunehmen. Mit Stretching und Entspannungstechniken wird jede Trainingseinheit abgerundet. Danke an alle Teilnehmerinnen - es hat wieder sehr viel Spaß gemacht!

Herzsportgruppe (Steffi Steffensmeier)

Jede Woche findet zur gleichen Zeit die Herzsportgruppe am Brückberg statt. Eine sehr positiv und locker gestimmte Gruppe, die Freude an Bewegung hat.

Neben den sportlichen Aktivitäten, die sehr umsichtig von unserem Arzt, Herrn Thomas Kleinschmidt, begleitet werden, findet sich in der Gruppe immer wieder mal die Gelegenheit für kleine Feste, wie Geburtstage oder andere Anlässe. Für Gespräche untereinander, mit dem Arzt oder mit mir, wird sich immer Zeit genommen.

men. Alles in allem herrscht eine sehr gute und entspannte Stimmung, so dass die Stunde immer sehr schnell vorüber geht.

Das Training beginnt immer sehr pünktlich um 17.15 Uhr und geht bis 18.45 Uhr in der Turnhalle der Adolf-Kolping GG Schule auf dem Brückberg. In den Ferien genießen wir auch mal das Privileg, für unsere Reha Übungen die Halle nutzen zu dürfen. Übungsablauf ist in der Regel immer gleich: Eine viertel Stunde wird sich aufgewärmt, dann folgt ein Übungsabschnitt, aufgeteilt in Ausdauerspiele und Kraftübungen, sowie Stabilisationsübungen und Gleichgewicht. Danach folgt die Einheit mit der Ausdauer, wo jeder nach Können, seiner eigenen Leistung aber auch nach seiner Motivation mindestens 10 Minuten läuft oder geht. Zum Abschluss, Pflicht oder auch der größte Spaß der Gruppe: alle spielen gerne Ball oder auch Stockspiel, egal in welcher Art.



Alles in allem kann man sagen, dass jeder nach seinem Ermessen bemüht ist, mitzumachen, auch wenn man sich gerne untereinander manchmal mehr oder weniger privat austauscht - man sollte nicht vergessen, dass auch die soziale Komponente eine wichtige Rolle spielt. Je nach Jahreszeit und Wetter versteht sich, genießen wir auch mal die Bewegung draußen, in der freien Natur, denn dann geht es raus auf das angrenzende Schulgebäude.

Besonders schön an dieser Gruppe sind die gemeinsam geplanten Ausflüge, ob zu Weihnachten oder einfach nur so. Planung und Organisation übernehmen dankenswerterweise meistens Doris Geenen-Kraemer und Jürgen Makurat.

In diesem Sinne, auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...
www.siegburgertv.de

Pilates (Veronika Dreckmann)

Mittwochs von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr in der oberen Turnhalle in der Alleestraße

Es ist eine ganzheitliche Trainingsmethode, für den gesamten Körper. Das Besondere dabei ist, es werden erst die tief liegenden Muskeln aktiviert, erst dann setzt die Bewegung ein, die nun neben den tiefen auch die großen Muskeln trainiert. So wird die Körperwahrnehmung geschult, die Haltung verbessert und das Gleichgewicht optimiert. Pilates ist eine Trainingsmethode, die Ihrem Körper unabhängig Ihres Alters und Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit frische Energie und mehr Lebenskraft verleiht. Pilates ist geeignet für Frauen und Männer jeden Alters unabhängig vom Fitnesslevel, denn alle Übungen lassen sich individuell anpassen.

Wir freuen uns sehr über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Gerne können Sie einfach vorbeikommen und bei einem kostenlosen Probetraining mitmachen (bitte Handtuch und ggf. kleines Kissen mitbringen).

Körpertraining und Entspannung für Frauen (Veronika Dreckmann)

Mittwochs von 17:15 Uhr bis 18:15 Uhr in der Gymnastikhalle im Grünen Weg



Mit verschiedenen Hilfsmitteln wie z. B. Bällen, Therabändern oder Togu Brasil werden die Stunden abwechslungsreich gestaltet. Wir starten mit etwas Aufwärmen und gehen dann zu Übungen zur Kräftigung über. Auch zur Beibehaltung oder Verbesserung der Beweglichkeit, Koordination und des Gleichgewichts. Und zum Abschluss gibt es eine Entspannungsübung. Wir freuen uns sehr über neue Teilnehmerinnen. Gerne können Sie einfach vorbeikommen und bei einem kostenlosen Probetraining mitmachen.

Alle den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de

Yoga (Brigitte Huck)

Auch in diesem Jahr sind mir die Teilnehmer/innen aus den beiden Yoga-Kursen treu geblieben. Jeder Einzelne hat für sich aus den Yoga-Übungen seinen persönlichen Nutzen gezogen. Sei es Beweglichkeit, Kräftigung oder Entspannung. Durch die Verbindung der Übungen (Asanas) mit der gezielten Atmung (Pranajama) wird eine hohe Effizienz erlangt.



Um auch die Gemeinschaft zu pflegen, trafen wir uns zum Beginn der Sommerferien bei schönem Wetter zu einem gemütlichen Beisammensein in einem Gartenlokal an der Sieg. Die Stimmung war bestens und Wiederholungen erwünscht.



Vielen Dank allen Teilnehmer/innen für Ihre Treue und Geduld bei Unzulänglichkeiten, die sich aus den Örtlichkeiten ergeben.

Wirbelsäulengymnastik (mit Anita Müller, Text: Renate Stey)

Es ist Donnerstag, unser Donnerstag 17:30 Uhr. Ein Geräuschpegel von Hallo und Gelächter .Es ist erst Ruhe ,wenn Anita in die Hände klatscht und die Musik läuft und jeder konzentriert und erwartungsvoll sich in die Runde einreiht.(Gymnastikhalle Grüner Weg).

Das Programm läuft immerhin drei Phasen ab. Aufwärmzeit (laufen, gehen, spielerische Bewegungsverbindungen). Aber ganz so Ernst geht es nicht zu, wir haben einige Mitstreiter dabei, die alles ein bißchen auflockern. Dann ein gezieltes Bewegungsprogramm für die Wirbelsäule und einen starken Rücken im Stand, anschließend auf der Matte liegend. (z.B. mit Tüchern, Hanteln, Stäbe, Igelbälle u.s.w.) und dies nach der unterschiedlichsten Musik. Darauf folgt eine 10 Minuten lange Entspannung z.B. nach Jacobson Art.

Neu ist, dass wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt haben: Meine Gruppe von 17:30 bis 18:30 Uhr, die zweite Gruppe von 18:35 bis 19:35 Uhr. Wir sind ungefähr 50 zig aktive Teilnehmer, die auch untereinander gut harmonisieren. Das zeigt sich besonders auch außerhalb der Turnhalle, bei den Wanderungen und dem ge-

meinschaftlichem Essen auch zu Weihnachten. In diesem Jahr wanderten fast alle mit uns ins Naafbachtal. Eine Teilnehmerin haben wir vermisst :Ursula Kiauka: eine langjährige, liebe, sympathische Mittturnerin, die ganz plötzlich verstorben ist und eine Lücke im Kreis hinterläßt.



Wir sind uns der Wichtigkeit der Bewegung bewusst und versuchen immer dabei zu sein. Wir danken Anita und wünschen Ihr und uns allen ein „weiter bewegt zu bleiben“.

Älter werden - fit bleiben (Helgrid Heinrich)

Mittwochs, 20:00 bis 22:00 Uhr, Gymnastikhalle Alleestraße

Seit mehreren Jahrzehnten trifft sich mittwochs Abend eine Gruppe von Damen im inzwischen fortgeschrittenem Alter.

Nachdem die steile Treppe zur Gymnastikhalle bewältigt ist, werden zuerst einmal die neuesten Nachrichten ausgetauscht. Die Turnstunde beginnt mit dem Aufwärmprogramm mit verschiedenen Aufgaben und Spielformen. Es schließen sich Übungen zur Verbesserung der Kondition, der Beweglichkeit, der Reaktion, und des Gleichgewichts an. Besonders wichtig sind im zweiten Teil des Trainingsabends die Übungen der Rückenschule, sowie die Dehnung- und Entspannungsübungen.

Wer nach diesem intensiven Programm noch nicht die nötige Bettschwere erreicht hat, trifft sich im Kapellchen auf ein Bier. Hier werden die Pläne für gemeinsame Unternehmungen geschmiedet. Bei der für 2015 anstehende Fahrradtour gab es im Ablauf eine Änderung. Statt wie sonst von Quartier zu Quartier zu radeln, hatten wir in diesem Jahr einen festen Standort, ein gutes Hotel in einem Vorort von

Münster. Von hier aus unternahmen wir unsere Radtouren. Das Wetter war annehmbar und für die Besichtigung von Münster hatten wir ein Bilderbuchwetter-Sonne pur.



Die An- und Abreise gestalteten wir mit unseren eigenen PKWs, so brauchten wir uns nicht um die Streiks der Deutschen Bahn zu kümmern.

Wir sind eine nette Truppe, teilen Freud und Leid miteinander und würden uns über neue Mitglieder sehr freuen.

Volleyballabteilung

Blätterte man in vergangenen Jahren bis zur Volleyball-Abteilung, herrschte auf diesen Seiten stets gähnende Leere. Aber das Beste kommt ja bekanntlich zum Schluss, deshalb möchte ich euch diese Abteilung mal schmackhaft machen.

Wir - die Volleyballer - sind ein netter Haufen von 70 Spielerinnen und Spielern zwischen 10 und 77 Jahren. Um genau zu sein, sind wir, ganz getreu unseres Schlachtrufes: ein TEAM! In die Schlacht ziehen wir zur Zeit mit einer Damen-, einer Herren- und einer Hobby-Mixed-Mannschaft. Und das auch sehr erfolgreich!

In der letzten Saison kämpften sich die Damen in der Bezirksklasse 6 vom Tabellenende bis nach ganz oben. Den Aufstieg haben wir nur ganz knapp verpasst. Aber mit neuen Trikots und einigen neuen Spielerinnen klappt es dieses Jahr bestimmt!

Mit dem ersten Platz in der letzten Saison hat die Hobby-Mixed-Mannschaft zum

ersten Mal die Landesliga erreicht und möchte sich dort etablieren. Nicht nur im Ligabetrieb ist unsere Hobby-Mixed-Mannschaft erfolgreich, großen Erfolg konnten sie auch beim BFS-Bezirks-Cup Rheinland 2015 am 16. Mai 2015 verzeichnen. Mit Elan und Durchsetzungsfähigkeit belegten sie den ersten Platz und brachten den Pokal nach Siegburg.



Nach letztjährigem Abstieg in die Bezirksklasse 2 hat die Herrenmannschaft das Ziel an die Spitze der Tabelle zu gelangen und in die Bezirksliga zurückzukehren.

Dieses Jahr freuen wir uns besonders darüber, dass eine Spielerin aus unseren Reihen am Trainerschein-Lehrgang teilnimmt. Damit sind wir in der Lage zukünftig Trainingseinheiten für Kinder von 9 bis 17 Jahren anbieten zu können. Nachwuchs ist wichtig! Den konnten wir glücklicherweise in unserer Damenmannschaft bereits verzeichnen. Drei neue Volleyballerinnen sorgen jetzt für frischen Wind.



Nichts desto trotz freuen wir uns auf jeden motivierten Sportler (oder eben noch-nicht-Sportler), der Teil unseres netten Haufens sein möchte. Unser Abteilungsleiter, Thorsten, hängt vertretend für uns alle am Telefon und vereinbart gerne ein Schnuppertraining.

PS: Wisst ihr eigentlich woher der Name "Volleyball" ursprünglich

kommt? "Volley" nennt sich das Spielen eines Balles, ohne dass dieser vorher den Boden berührt. Und eins verrate ich noch: das macht Spaß!

Leonie Busch
für den Abteilungsvorstand Volleyball

Vereinsnachrichten 1955

Schauen wir 60 Jahre zurück

Auf Seite 10 wurde berichtet - über die Kinderabteilung

„Das Ziel der Jugendarbeit im Siegburger Turnverein ist unverrückbar die Formung des jungen Menschen zur Persönlichkeit. Der Weg hierzu beginnt bereits in der Kinderabteilung mit der Förderung der körperlichen, geistigen und seelischen Kräfte des Kindes in lebendiger, planvoller turn- und sportlicher Arbeit. Diese Formung besteht nicht in einseitiger Spezialisierung, sondern in der vielseitigen Grundausbildung unter Einbeziehung musischer Ausbildung. Die persönliche Höchstleistung des Jugendlichen wird sich auf dieser Grundlage von selbst einstellen, zumal die verantwortungsbewusste Leistungsförderung in unserem Verein in bewährten Händen liegt.

Dass wir den richtigen Weg gehen, zeigt die Erringung der Bundesmeisterschaft in der DJMM in der Klasse 1 für Mädchen. Dieser Erfolg ist unserer vorbildlichen Breitenarbeit zuzuschreiben. Ein großer Teil unserer Kinder ist bereits im Besitz des Jugendsportabzeichens und des WLV-Mehrkampfabzeichens. Sie schwimmen gut und gehen bei unseren Veranstaltungen, wie sich gezeigt hat, auch mit Lust und Liebe ans Gerät. Wir sind der Meinung, dass eine vielseitigere Ausbildung in den Leibesübungen nicht mehr möglich ist.

Das aufblühende Leben in unserem Verein wird von der Jugend getragen. In Verbindung mit der Kinderabteilung ist sie das Fundament, zahlenmäßig und auch in der Kraft des pulsierenden Lebens“.

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

in vorstehendem Aufsatz wurde damals, vor sechzig Jahren, über die Zielsetzungen in der (sportlichen) Jugendarbeit berichtet und „das aufblühende Leben“ wurde in hohem Maße der Jugend zugeschrieben. Wir erkennen, dass damals durch die Mitglieder der (Turn-)Kinderabteilung Fundamente gelegt wurden für den Erfolg des Vereins.

Ein paar Zahlen: **1.1.1955** - 7 Sportabteilungen (Fechten, Fußball, Handball, Kanu, Leichtathletik, Skilauf, Turnen), 530 Mitglieder, Kinder/Jugendliche **37,2 %**
1.12.2015 - 12 Sportabteilungen (Badminton, Cheerleading, Faustball, Fußball, Handball, Kanu, Nordic Walking, Ski, Tanzsport, Tennis, Turnen, Volleyball), 1.875 Mitglieder, Kinder/Jugendliche **39,5 %**

Im Vergleich 1955 zu heute erkennen wir, dass sich unser STV insgesamt positiv entwickelt hat. Wir erkennen aber auch, dass der Anteil der Vereinsjugend auf 39,5 % gestiegen ist. Das müsste Anlass und Verpflichtung sein, dieses wichtige Fundament für eine erfolgreiche Vereinsarbeit zu hegen und zu pflegen.

...wie ist es heute in unserem STV - 60 Jahre später?

Na klar, die Zeiten haben sich geändert. Unser Sportangebot ist deutlich vielfältiger geworden, die Qualifikationen unserer Übungsleiter sind auf hohem Niveau - aber die Menschen sind wählerisch. Sie gehen zielstrebig mit der Wahl ihrer Sportart um und entdecken Neues. Die Vereins-Mitgliedschaft wird im Sprachgebrauch oft mit Vertrag gleichgestellt und nicht selten wird für die Beitragszahlung Nutzung oder Leistung abverlangt.

Es hat sich eigentlich nichts Wesentliches geändert gegenüber früher - aber es wird Vieles anders gelebt. Wir erleben seit Jahren ein hohes Maß an Fluktuation, im Kinder- und Jugendbereich mehr als bei den Erwachsenen - wir haben gelernt, dies zu akzeptieren. Aber bitte, das hat nichts mit einer „Null-Bock-Generation“ zu tun - die kennen wir nicht. Vielmehr leben die Menschen ihre Freizeitgestaltung heute wesentlich flexibler. Gottlob sind die Leistungen unseres STV so gut, dass die Wege stets durch neue Mitglieder ausgeglichen werden.

Nicht so deutlich jubeln können wir, wenn es um die ehrenamtliche Mitarbeit geht, zum Beispiel im Jugendausschuss. Unser engagierter und hochmotivierter Jugendwart Thomas Gawehn, der selbst im Kanusport äußerst aktiv und erfolgreich unterwegs ist, hat seit Jahren größte Mühen, den Jugendausschuss zu komplettieren. Er lebt mit nicht besetzten, kommissarisch besetzten und befristet besetzten Posten. Und dennoch werden glücklicherweise die Zielsetzungen unserer Jugendordnung ohne besondere Einschränkungen zum Wohle unserer (Ihrer) Kinder und Jugendlichen erfüllt.

Wünschenswert ist allerdings mehr: Engagement durch ehrenamtliche Mitarbeit im Jugendausschuss - für unsere Vereinsjugend, für das Fundament erfolgreicher Vereinsarbeit.

Helmut Wasser
Geschäftsstelle



Wir versichern Siegburg!

GOLDSTEIN
RÖSELER
DIETRICH

VERSICHERUNGSMAKLER GbR

Zeithstrasse 30-38 | 53721 Siegburg



www.versicherungsmakler-siegburg.com

Hotline 02241 61451